

129920



> TRIGGER 29ER & TRIGGER 26ER.  
OWNER'S MANUAL SUPPLEMENT.

***cannondale***

In this supplement, particularly important information is presented in the following ways:



## **WARNING**

Indicates a hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.

## **NOTICE**

Indicates special precautions that must be taken to avoid damage.

## **TIP**

*A TIP provides helpful information.*

This manual meets EN standards  
14764, 14766, and 14781.

Vélo certifié conforme aux exigences du décret  
N 95-937 du 24 août 1995 norme NFR030

## SICHERHEITSHINWEISE

### Über diesen Nachtrag

Die Nachträge zum Cannondale-Handbuch beinhalten wichtige modellspezifische Sicherheits-, Wartungs- und technische Informationen. Sie dienen nicht als Ersatz für Ihr Cannondale-Handbuch.

Dieser Nachtrag ist möglicherweise nur einer von mehreren zu Ihrem Rad. Prüfen Sie bitte, ob Ihnen alle Nachträge vorliegen und lesen und befolgen Sie bitte alle.

Für den Fall, dass Sie ein Handbuch oder einen Nachtrag benötigen oder eine Frage zu Ihrem Fahrrad haben, so nehmen Sie bitte gleich Kontakt mit Ihrem Cannondale-Händler auf oder rufen unter einer der Nummern, die auf der Rückseite der Anleitung stehen, an.

Von unserer Website können Sie alle Cannondale-Handbücher bzw. Nachträge im Adobe Acrobat PDF-Format herunterladen: [www.cannondale.com/bikes/tech](http://www.cannondale.com/bikes/tech).

- Dieses Handbuch dient nicht als umfassende Sicherheits- oder Serviceanleitung zu Ihrem Fahrrad.
- Dieses Handbuch beinhaltet keine Montageanweisungen zu Ihrem Fahrrad.
- Alle Cannondale-Räder müssen vor der Übergabe an den Kunden von einem Cannondale-Händler komplett montiert und auf einwandfreie Funktion überprüft werden.



### WARNUNG

In diesem Nachtrag werden u. U. Maßnahmen beschrieben, die allgemeine mechanische Kenntnisse übersteigen.

Spezielle Werkzeuge, Geschick und Erfahrung sind erforderlich. Unsachgemäß ausgeführte mechanische Arbeiten erhöhen das Unfallrisiko. Jeder Fahrradunfall birgt das Risiko schwerer Verletzungen, Lähmungen oder Lebensgefahr. Um das Risiko so gering wie möglich zu halten, empfehlen wir nachdrücklich, dass Fahrradbesitzer alle mechanischen Arbeiten von einem autorisierten Cannondale-Händler durchführen lassen.

## Wichtige Informationen über Verbundwerkstoffe



### WARNUNG

Ihr Fahrrad (Rahmen als auch dessen Komponenten) wurde aus Verbundwerkstoffen hergestellt, auch bekannt als "Carbon".

Als Benutzer müssen Sie Grundlegendes über Verbundwerkstoffe wissen. Verbundwerkstoffe aus Kohlefasern sind leicht und fest, aber bei Sturz oder Überlastung knicken aus Kohlefaser-Verbundwerkstoffen hergestellte Teile nicht, sondern brechen.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit müssen Sie Ihr Fahrrad stets sorgfältig warten und einer fachmännischen Inspektion und Wartung aller Komponenten unterziehen (Rahmen, Vorbau, Gabel, Lenker, Sattelstütze, etc.) Fragen Sie Ihren Cannondale-Händler um Rat.

Wir fordern Sie auf, Teil II Abschnitt D, "Sicherheitsinspektion" in Ihrem *Cannondale-Handbuch* zu lesen, bevor Sie mit Ihrem Fahrrad fahren.

**SIE KÖNNEN SICH STARK VERLETZEN, EINE LÄHMUNG ERLEIDEN ODER TÖDLICH VERUNGLÜCKEN, WENN SIE DIESEN WARNHINWEIS IGNORIEREN.**

## Verwendung

MODEL	INTENDED USE
TRIGGER 29'ER	All Mountain, Overmountain, ASTM CONDITION 4
TRIGGER 26'ER	Cross-Country, Marathon, Hardtails, ASTM CONDITION 3



### WARNUNG

**BEGREIFEN SIE IHR RAD UND DESSEN EINSATZZWECK. ES IST GEFÄHRLICH, IHR RAD FÜR EINEN ANDEREN ALS DEN EMPFOHLENE ZWECK ZU VERWENDEN.**

Lesen (und verstehen) Sie den Abschnitt über die bestimmungsgemäße Verwendung in TEIL II Ihres Cannondale-Handbuchs.

## Inspektion & Schäden aufgrund eines Zusammenstoßes

### WARNUNG

#### NACH EINEM STURZ ODER ZUSAMMENSTOSS:

Inspizieren Sie den Rahmen sorgfältig auf Beschädigungen (siehe TEIL II, Abschnitt D. Sicherheitskontrollen in Ihrem Cannondale-Handbuch).

Fahren Sie niemals mit Ihrem Rad, wenn Sie gebrochene, abgesplitterte oder abgelöste Carbonfasern entdecken.

#### FOLGENDE PUNKTE KÖNNEN EIN INDIZ FÜR DELAMINATION ODER EINE BESCHÄDIGUNG SEIN:

- Der Rahmen vermittelt ein ungewohntes oder eigenartiges Gefühl
- Carbon, das sich weich anfühlt oder eine veränderte Form aufweist
- Ächzende/knirschende oder andere unerklärliche Geräusche
- Sichtbare Risse oder weiße bzw. milchige Verfärbung der Carbonoberfläche

**Wenn Sie mit einem beschädigten Rahmen fahren, erhöht sich das Risiko auf technisches Versagen des Rahmens. Daraus resultiert Verletzungs- und Lebensgefahr für den Fahrer!**

## Nach- oder Neulackieren

### WARNUNG

Neulackieren, Überlackieren, Ausbessern oder Nachlackieren des Rahmens oder der Gabel kann zu schweren Beschädigungen führen und einen Unfall zur Folge haben. Schwere Verletzungen, Lähmungen oder ein tödlicher Ausgang könnten die Folge sein.

Chemikalien beim Nachlackieren: Lösungsmittel sowie Abbeizer können die Klebeverbindungen des Rahmens angreifen, schwächen oder sogar zerstören.

Der Einsatz von Schleifmitteln bzw. das Abschleifen von Rahmen/Gabel, des Originallacks, von Dekoren/Aufklebern oder sonstigen Beschichtungen mittels mechanischer Vorgänge wie Kunststoff-/Glasperlenstrahlen oder sonstiger abrasiver Methoden wie Abschleifen/Abschaben können Rahmenmaterial abtragen und somit den Rahmen schwächen.

## Montageständer

Bei den Spannvorrichtungen an gewöhnlichen Montageständern wirken hohe Klemmkraften, die den Rahmen schwer beschädigen können.

### VORSICHT

Klemmen Sie Ihr Rad niemals mit dem Rahmen in die Spannvorrichtung eines Montageständers.

Klemmen Sie Ihr Rad ausschließlich an der ausgezogenen Sattelstütze. Ziehen Sie die Sattelstütze nicht weiter als bis zur Markierung „MINIMUM INSERT“ (Mindesteinstecktiefe) heraus.

Reinigen Sie außerdem vor dem Festklemmen die Sattelstütze und schützen Sie deren Oberfläche mit einem Lappen.

Falls Sie eine alte, gebrauchte Sattelstütze zur Hand haben, sollten Sie diese anstelle Ihrer normalen Sattelstütze benutzen, um ihr Bike im Ständer zu befestigen.

## Anzugsdrehmomente

Das richtige Anzugsdrehmoment für die "Schrauben" (Gewindebolzen, Schrauben, Muttern) an Ihrem Rad ist sehr wichtig für die Sicherheit. Das richtige Anzugsdrehmoment für die Schrauben ist auch wichtig für die Haltbarkeit und Performance Ihres Rades. Bitten Sie Ihren Händler unbedingt, alle Schrauben an Ihrem Rad mit Hilfe eines Drehmomentschlüssels und des richtigen Drehmoments anzuziehen. Wenn Sie die Schrauben selbst anziehen wollen, dann verwenden Sie stets einen Drehmomentschlüssel.

### Entdeckung, die Drehkraft-Informationen festiziert

Bei der Vielzahl an Fahrradmodellen und Komponenten wäre eine Liste mit den zugehörigen empfohlenen Drehmomentangaben bereits bei Veröffentlichung nicht mehr aktuell. Einige Schrauben sollten unter Verwendung eines Gewindegewindesicherungsklebers wie z. B. Loctite® montiert werden.

Bezüglich des korrekten Schrauben-Drehmoments und der Verwendung von Gewindegewindesicherungskleber bitten wir Sie Folgendes zu prüfen:

- Skala an der Komponente. Viele Komponenten besitzen eine Markierung. Die Markierung der Komponenten ist beinahe schon Standard.
- Drehmomentangaben in der beiliegenden Herstelleranleitung zu Ihrem Rad.
- Drehmomentangaben auf der Website der Komponentenhersteller.
- Bei Ihrem Händler. Die Händler haben Zugriff auf aktuelle Daten und kennen die empfohlenen Drehmomente für die meisten Schrauben.

## Wasserflaschen

Seitliche Stöße auf die Wasserflasche oder auf den Halter können zu einer Beschädigung der Gewindeinsätze führen, da hier Hebelkräfte auf einen sehr kleinen Bereich wirken. Natürlich sollten Sie sich bei einem Sturz nun wirklich keine Gedanken darüber machen, wie Sie die Gewindeinsätze in Ihrem Rahmen retten können. Wenn Sie aber Ihr Bike abstellen oder transportieren, sollten Sie sicherstellen, dass Situationen vermieden werden, in denen eine Wasserflasche einem harten Stoß oder Schlag ausgesetzt wird, der Schäden verursachen könnte. Nehmen Sie die Flasche und den Halter ab, wenn Sie Ihr Fahrrad für den Transport verpacken.

Überprüfen Sie regelmäßig die Befestigung des Flaschenhalters. Ziehen Sie gegebenenfalls die Schrauben des Halters an. Fahren Sie nicht mit losem Flaschenhalter. Sind die Schrauben lose, kann dies zu einem Rütteln oder Vibrieren der montierten Halterung führen. Ein loser Halter beschädigt den Gewindeeinsatz und führt möglicherweise dazu, dass die Einsätze ausbrechen. Ein loser Einsatz kann nur repariert bzw. ein neuer Einsatz kann nur montiert werden, wenn der Rahmen unbeschädigt ist. Zum Austausch wird ein spezielles Werkzeug benötigt. Wenden Sie sich an Ihren Cannondale-Händler, wenn Sie feststellen, dass ein Gewindeeinsatz beschädigt ist.

### VORSICHT

Stöße, ein Sturz oder auch ein loser Wasserflaschenhalter können Ihren Rahmen beschädigen.

Diese Art von Schäden sind nicht von der beschränkten Cannondale-Garantie abgedeckt.

## Aufbau eines Rahmensets

Lassen Sie sich vor dem Aufbau eines Rahmensets von Ihrem Cannondale-Händler und den Komponentenherstellern beraten und reden Sie über Ihren Fahrstil, Ihre Fähigkeiten, Ihr Gewicht und darüber, ob Sie Wartungsarbeiten selbst durchführen wollen und die Geduld dazu haben.

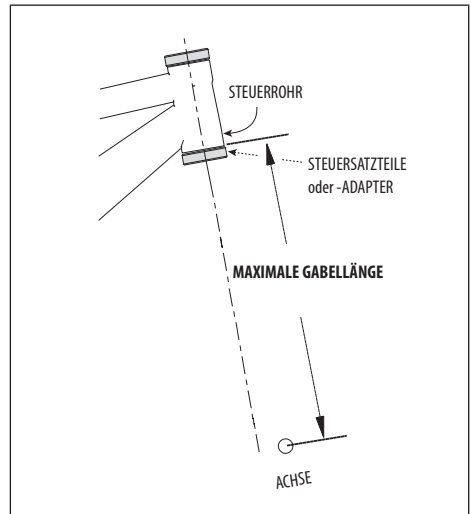
Achten Sie darauf, dass die gewählten Komponenten mit Ihrem Bike kompatibel und für Ihr Gewicht und Ihren Fahrstil geeignet sind.

Im Allgemeinen haben leichtere Komponenten eine geringere Lebensdauer. Wenn Sie leichte Komponenten auswählen, gehen Sie einen Kompromiss ein: Sie entscheiden sich für höhere Leistung, die mit dem geringen Gewicht verbunden ist, und gegen hohe Lebensdauer. Wenn Sie sich für Leichtbaukomponenten entscheiden, müssen Sie sie öfter inspizieren. Wenn Sie eher ein schwerer Fahrer sind oder einen rauen, kompromisslosen und ehrgeizigen Fahrstil haben, kaufen Sie stark belastbare Komponenten.

Lesen und befolgen Sie die Warnhinweise und Anleitungen des Komponentenherstellers.

## Maximale Gabellänge

Die maximale Gabellänge ist eine wichtige Testspezifikation für die Rahmensicherheit. Sie müssen die Maßangabe beachten, wenn Sie Steuersatzteile oder Steuersatzadapter anbringen, eine Gabel anbringen und einstellen und Ersatzgabeln auswählen. In diesem Handbuch ist diese Zahl auch unter **GEOMETRIE/SPEZIFIKATIONEN** aufgeführt.



### MESSUNG:

1. Bringen Sie den Steuersatz und die Gabel an.
2. Ziehen Sie die Gabel aus und messen Sie den Abstand von der Unterseite des Steuerrohrs zur Mitte der Radachse. Messen Sie nicht von der Unterseite der Steuersatzlagerschalen oder der Steuersatzadapter. Die Messung MUSS von der Unterseite des Steuerrohrs aus erfolgen!

### ⚠️ WARNUNG

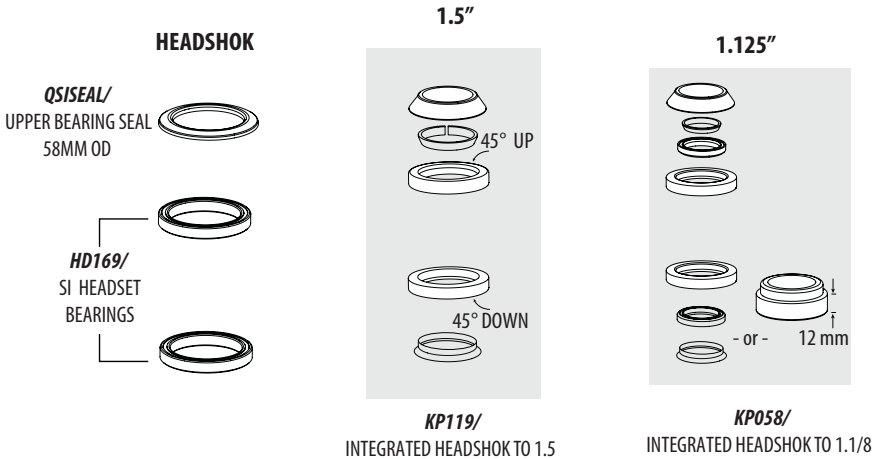
#### MAXIMALE GABELLÄNGE NICHT ÜBERSCHREITEN

Bei Überschreitung der MAXIMALEN GABELLÄNGE kann der Rahmen überlastet werden, was zum Ausfall (Bruch) während des Fahrens führen kann.

**SIE KÖNNEN SICH BEI EINEM UNFALL SCHWERE VERLETZUNGEN ZUZIEHEN, GELÄHMT ODER GETÖTET WERDEN, WENN SIE DIESE WARNUNG IGNORIEREN.**

# INTEGRIERTES STEUERROHR

Es können folgende cannondale steuersatz-kits verwendet werden:



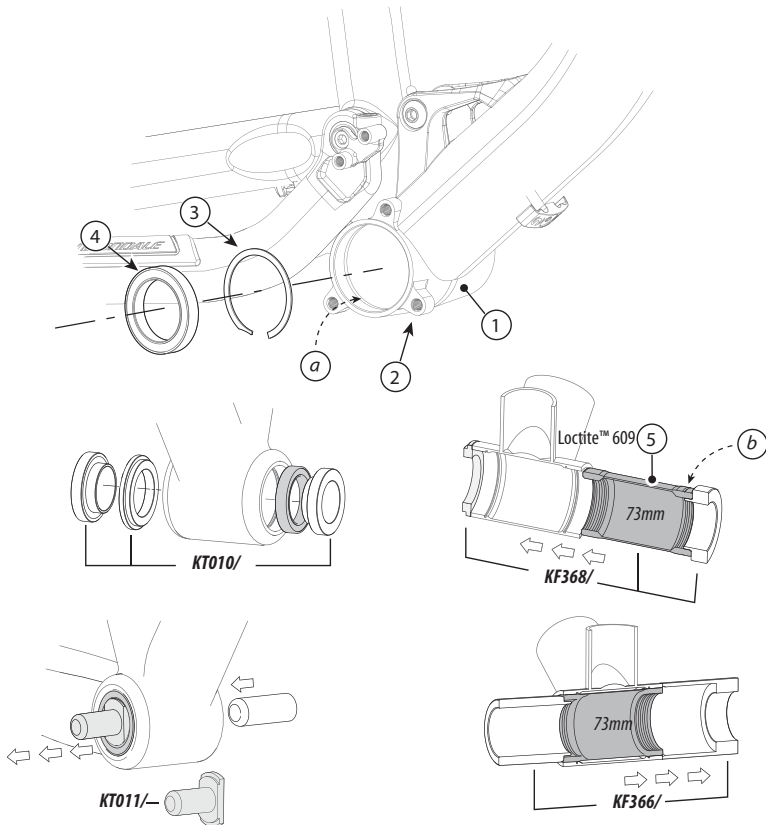
## VORSICHT

Die Lagerschalen der Cannondale Headshok Systemintegration sind dauerhaft mit dem Steuerrohr verbunden. Bei der Entfernung von Adaptern und Lagern muss besonders darauf geachtet werden, dass das verwendete Werkzeug beim Herausdrehen des Lagers mit KEINEM Teil der verbundenen Schale in Berührung kommt.

Im Steuerrohr dürfen keine Werkzeuge zum Spannen, Schneiden oder zur Bearbeitung der Oberfläche verwendet werden.

## TRETLAGER (BOTTOM BRACKET/ BB30)

Das Tretlagergehäuse ist kompatibel mit BB30 Standard. Siehe <http://www.bb30standard.com/>.  
Der BB-Adapter aus SI ermöglicht die Verwendung einer Standard-BB-Kurbelgarnitur English/73mm.



### Bezeichnung

- |                               |   |
|-------------------------------|---|
| 1. Tretlagergehäuse           | a. BB Circlip Groove (BB Sicherungsring-Nut)                    |
| 2. ISCG03 Mount (Befestigung) | b. Adapter Drive-Side Groove Adapter (AdapterAntriebsseite Nut) |
| 3. Circlip (Sicherungsring)   |   |
| 4. Lager                      |   |
| 5. 73mm Adapter               |   |

## Wartung der Lager

Überprüfen Sie den Zustand der Lager (mindestens) einmal jährlich und zusätzlich jedes Mal dann, wenn die Kurbelgarnitur montiert, demontiert oder gewartet wird. Bei vorheriger Entfernung der Kurbelgarnitur rotieren Sie anschliessend den Lager-innenring der beiden Lager, die Drehbewegung sollte glatt ablaufen. Im Gehäuseinneren sollte weder Spiel noch Bewegung sein. Wenn ein Lager beschädigt ist, ersetzen Sie beide Lager.

## Der Aus- und Einbau der Lager (Nur durch professionelle Fahrrad Mechaniker)

Bauen Sie die alten Lager mit dem dafür bestimmten Werkzeug **KT011**/aus.

Montieren Sie die Lager mit einem Einpresswerkzeug und dem Werkzeug **KT010**/ Reinigen Sie das Innere der Schale auf der Innenseite mit einem hochwertigen Fahrradlagerfett. Drücken Sie ein Lager nach dem anderen hinein. Drücken Sie die Lager jeweils gegen den Sicherungsring, bis sie festsitzen. Tragen Sie zum Schutz gegen Feuchtigkeit nach der Installation eine dünne Schicht hochwertigen Fahrradlagerfett jeweils auf beiden Seiten des Lagers auf.

TIPP: Nur wenn ein Sicherungsring beschädigt ist, muss dieser beim Ausbau der Lager mit ausgebaut werden. Verwenden Sie einen kleinen dünnen Schraubenzieher, oder fassen Sie den Haken an dessen Ende und heben ihn aus der Nut und schieben Sie den Sicherungsring gegen den Uhrzeigersinn.

## Adapter Aus-und Einbau (Nur durch professionelle Fahrrad Mechaniker)

Entfernen Sie für die Installation zuerst das Lager und die Sicherungsringe und reinigen Sie die Innenseite von Tretlagergehäuse und Adapter. Verwenden Sie einen sauberen, mit etwas Alkohol getränkten, fusselfreien Lappen. Tragen Sie den Schraubenkleber Loctite™ 609 sorgfältig auf die entsprechenden Stellen des Lagers, der Hülse und der Adapter auf. Installieren Sie den Adapter mittels Einpresswerkzeug und mit dem Installations-Werkzeug **KF368**/. Die Adapternut muss auf der Tretlager-Antriebsseite angebracht werden. Drücken Sie, bis die Nut-Seitenfläche mit der Antriebsseite der Schale bündig ist. Den Loctite-Schrauben-kleber sollten Sie vor der Installation der Standard-Tretlagerkurbel mindestens 12 Stunden lang (bei ca. 22 ° Celsius) trocknen lassen. Befolgen Sie die Anweisungen aus dem Handbuch für den Schraubenkleber (Loctite Technical Data Sheet) <http://tds.loctite.com/tds5/docs/609-EN.PDF>

Verwenden Sie zum Entfernen das Werkzeug **KF366**/ mit einem Steuersatz-Lager. Werkzeugposition wie angezeigt. Nach dem Ausbau und vor dem Neueinbau der Sicherungsringe und Lager ist es notwendig, sämtliche Loctite-Kleberrückstände zu beseitigen. Verwenden Sie Loctite 768. Verwenden Sie einen Zahnstocher, um den verbliebenen Klebstoff aus den Rillen zu entfernen. Für weitere Hilfe zur Beseitigung von Loctite-Rückständen siehe: <http://tds.loctite.com/>

### HINWEIS

**LAGER** – Ein häufiger Wechsel von unbeschädigten Lagern oder eine Routine-Erneuerung ist nicht zu empfehlen. Wiederholter Aus- und Wiedereinbau der Lager kann zu Schäden im Lagerinneren führen und somit zu einer schlechten Einpassung der Lager. Bitte das Tretlagergehäuse nicht abschleifen, abfräsen oder bearbeiten. Dies kann zu schweren Schäden führen und den Fahrradrahmen möglicherweise zerstören.

**ADAPTER** - Verwenden Sie nur das von Cannondale empfohlene Adapter-Werkzeug. Andere verfügbare Adapter-Werkzeuge können Schäden verursachen. Siehe Abschnitt „Ersatzteile“. Ein Adapter ist kein "Reparatur"-Teil, so dass die Tretlagergehäuse in einwandfreiem Zustand sein müssen. Wiederholter Aus- und Wiedereinbau eines Adapters bzw. unsachgemässe Verwendung von Werkzeugen sollte vermieden werden und kann zu Schäden führen.

Loctite 609 - Längerer Kontakt mit der Rahmenoberfläche kann zu Verfärbungen oder Schäden führen. Achten Sie darauf, Spritzer sofort abzuwischen und entfernen Sie alle Reste des Compound-Klebers, die in Kontakt mit den lackierten Oberflächen gelangt sind.

Es muss vermieden werden, die Innenseite des Gehäuses durch Schnitte, Schleifen oder Behandlung mit Scheuermitteln zu beschädigen.

Wir empfehlen dringend, diese Prozeduren von einem autorisierten Cannondale-Händler durchführen zu lassen. Schäden, die durch unsachgemässen Ein- oder Ausbau entstehen, sind nicht durch die Garantie abgedeckt.



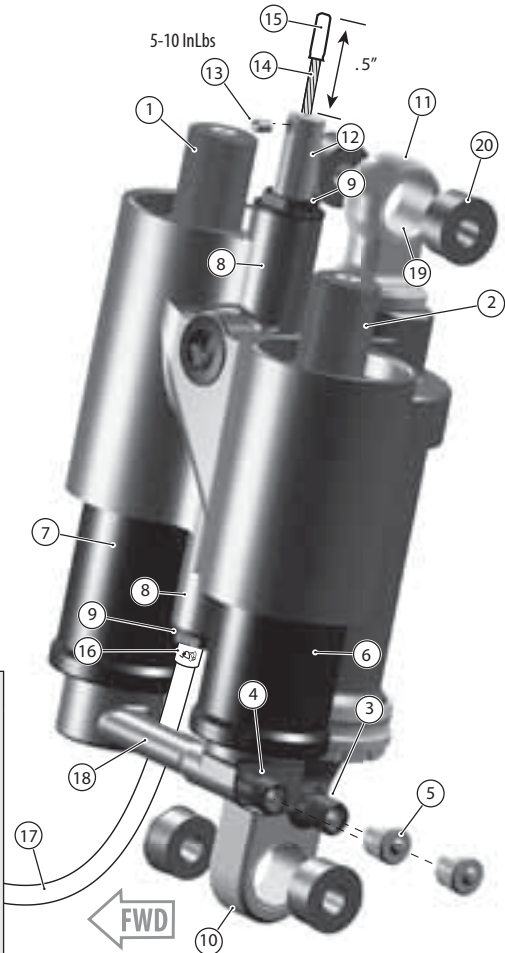
## FOX DYAD RT2 AUFPRALL STOSSDÄMPFER

Der Dyad RT2 Dämpfer wurde von Fox Racing Shocks in Zusammenarbeit mit Cannondale entwickelt und hergestellt. Dieses Beiblatt enthält Sicherheitshinweise und Instruktionen zu Einbau und Funktion der Dämpfer im Rahmen. Für die besonderen Wartungs- und Servicehinweise des Herstellers, ziehen Sie bitte die Informationen von Fox Racing Shocks auf deren Website für kundenspezifische Produkte und Erstausrüstung (OE) zu Rate.

[http://www.foxracingshox.com/fox\\_tech\\_center/owners\\_manuals/09/custprod/index.html](http://www.foxracingshox.com/fox_tech_center/owners_manuals/09/custprod/index.html)

### Identification

1. 70/80 mm Rebound
2. 120/130 mm Rebound
3. Negativ-Luftventil
4. Positiv-Luftventil
5. Ventilkappe
6. Luftkammer (langer Federweg)
7. Luftkammer (kurzer Federweg)
8. Spulenkammer
9. Spulenkammer- Verschlusskappe
10. Starre Öse
11. Schaftöse
12. Kabelklemmschraube
13. Kabelfeststellschraube
14. Kabel Remotehebel
15. Kabelverschlusskappe
16. Endring
17. Kabelgehäuse Remotehebel
18. Bridge (Zwischensteg)
19. Lagerung
20. Reduzierstück



### HINWEIS

Benutzen Sie zum Waschen nur Seife und Wasser. Benutzen Sie zum Reinigen niemals einen Hochdruckreiniger.

Installieren Sie den Dämpfer wie auf dem Foto nächste SEITE abgebildet. Installieren Sie den Dämpfer nicht in einer anderen Position. Das kann zu ernsthafter Beschädigung von Rahmen, Link oder Dämpfer führen.

## Wartung & Service

### **WARNUNG**

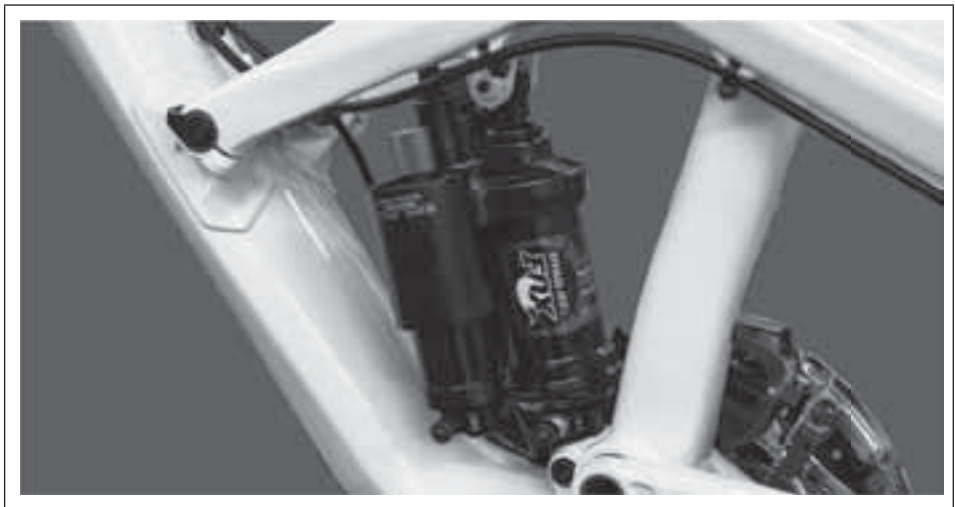
**GEFAHR DURCH HOCHDRUCK – Wartungsarbeiten am Dämpfer – Öffnen, Teile ausbauen, Einstellungen verändern, dürfen nicht eigenständig durchgeführt werden ...** Der Dyad RT2 Stossdämpfer darf nicht von Laien gewartet werden. Versuchen Sie auf keinen Fall, die Verschlusskappen der Spulenkammer zu entfernen. Der Versuch, mechanisch auf diesen Dämpfer einzuwirken, kann möglicherweise zu ernsthaften Verletzungen oder zum Tod führen. Die Montage der Remotehebel- Kabel muss durch einen professionellen Fahrradmechaniker durchgeführt werden.

Service und Reparaturen dürfen nur durch eine FOX Racing Shox Service-Center-Werkstatt oder von einem autorisierten FOX Service Center durchgeführt werden.

Für weitere Informationen siehe: <http://www.foxracingshox.com/fox/contact>

## Rahmenmontage

Bitte beachten Sie, dass der DYAD RT2 nur in der unten abgebildeten Position am Rahmen montiert werden darf.

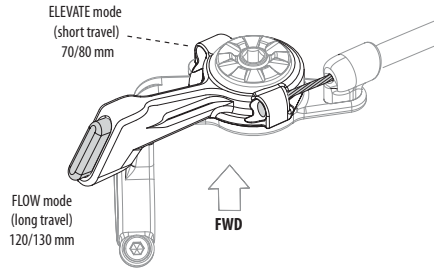


## Kontrolle vor Fahrtantritt

1. Reinigen Sie den Dämpfer von aussen mit Wasser und Seife und wischen Sie ihn mit einem trockenen, weichen Tuch ab. Überprüfen Sie den ganzen Dämpfer von aussen. **FAHREN SIE NICHT MIT EINEM SCHADHAFTEN DÄMPFER.** Bitte kontaktieren Sie FOX Racing Shox bezüglich weiterer Inspektionen oder Reparaturen.
2. Sag einstellen. Siehe Einstellen des **Sag**.
3. Rebound einstellen. Siehe Einstellen **Rebound**.

## Sag einstellen:

1. Stellen Sie den Dämpfer mit der Fernbedienung auf 120/130 mm (langer Federweg)-Modus.
2. In diesem Modus beträgt der eingestellte Sag 100%. Wenn die DYAD RT2 auf ELEVATE, den 70/80 mm-Modus umgeschaltet ist, reduziert sich der Negativfederweg automatisch auf 60%.
3. Schrauben Sie die Kappe des **⊖** Negativ-Luftventils auf. Schliessen Sie die Pumpe (Cannondale *1MP01/SLV*) an das Negativ-Luftventil an und halten Sie den Knopf gedrückt, um Luft abzulassen. Setzen Sie die Ventilkappe wieder auf.



Hier ist der Fernbedienungshebel links gezeigt, wenn er eingestellt ist.

4. Schrauben Sie die Kappe des **⊕** Positiv-Luftventils auf. Schliessen Sie die Pumpe an das Positiv-Luftventil an. Stellen Sie den Positiv-Luftdruck so ein, wie es in der DYAD RT2-Luftdruck-Tabelle für Ihr Gewicht empfohlen wird. Setzen Sie die Ventilkappe wieder auf.
5. Schrauben Sie die Pumpe wieder am **⊖** Negativ-Luftventil an und stellen Sie den entsprechenden Negativ-Luftdruck für dieses Gewicht ein. Setzen Sie die Ventilkappe wieder auf. Nach der Einstellung des Sag werden Sie eventuell feststellen, dass Sie mehr oder weniger Sag benötigen: Wählen Sie in diesem Fall das nächstleichtere oder nächstschwerere Gewicht aus der Tabelle aus. Wiederholen Sie die Schritte 1-5.



## DYAD RT2 Empfohlener Luftdruck

RIDER WT.		TRIGGER 29'ER				TRIGGER 26'ER			
		⊕ POSITIVE		⊖ NEGATIVE		⊕ POSITIVE		⊖ NEGATIVE	
Lbs	Kg	PSI	BAR	PSI	BAR	PSI	BAR	PSI	BAR
100 - 109	45 - 49	63	13	138	11	188	13	175	11
110 - 119	50 - 54	179	14.3	152	12	207	14.3	191	12
120 - 129	54 - 59	196	15.6	166	13.1	226	15.6	206	13.1
130 - 139	59 - 63	212	16.9	179	14.2	245	16.9	222	14.2
140 - 149	64 - 68	229	18.2	192	15.3	264	18.2	238	15.3
150 - 159	68 - 72	244	19.5	206	16.4	282	19.5	254	16.4
160 - 169	73 - 77	261	20.8	220	17.5	301	20.8	270	17.5
170 - 179	77 - 81	277	22.1	234	18.6	320	22.1	286	18.6
180 - 189	82 - 86	294	23.4	248	19.7	339	23.4	302	19.7
190 - 199	86 - 90	310	24.7	262	20.8	358	24.7	318	20.8
200 - 209	91 - 95	326	26	276	21.9	376	26	334	21.9
210 - 219	95 - 99	342	27.3	289	23	395	27.3	349	23
220 - 229	100 - 104	359	28.6	302	24.1	414	28.6	365	24.1
230 - 239	104 - 108	375	29.8	316	25.2	433	29.8	381	25.2
240 - 249	109 - 113	390	31.1	330	26.3	450	31.1	397	26.3
LOW PRESSURE LIMITS:		100	6.9	0	0	100	6.9	0	0
HIGH PRESSURE LIMITS:		450	31.1	400	27.6	450	31.1	400	27.6

### HINWEIS

**UM EINE BESCHÄDIGUNG DER DÄMPFER ZU VERMEIDEN:** 1. Befolgen Sie Schritt für Schritt die Einstellung des Sag, in der richtige Reihenfolge. 2. Achten Sie darauf, dass die oberen und unteren Grenzwerte für den Luftdruck eingehalten und bei-behalten werden. 3. Achten Sie darauf, dass die Federgabelpumpe und DYAD RT2-Ventile sauber sind, bevor Sie diese montieren.



### WARNUNG

**NUR HOCHDRUCK-LUFTPUMPE - CANNONDALE - 1MP01/SLVVERWENDEN, UM DEN DRUCK EINZUSTELLEN ODER ABZULESEN.** Verwendung einer falschen Pumpe (eine, die nicht für den hohen Druckbereich der Dämpfer ausgelegt ist), kann zu schweren Verletzungen, unzulässiger Druckeinstellung oder falschem Ablesen des Drucks führen. Das kann zu einem Kontrollverlust beim Fahren und damit auch zu Unfällen führen.

Beim Trennen der Pumpe vom Ventil entweicht eine minimale Menge an Luft. Um festzustellen, welcher tatsächliche Druck-verlust für Ihre Pumpe gilt, müssen Sie den Druck zuerst einstellen, dann die Pumpe abnehmen und erneut ansetzen. Sie können den Luftdruck kompensieren, indem Sie die verlorene Menge zu der Tabellenangabe addieren.

## Rebound einstellen

Der Rebound kontrolliert die Geschwindigkeit, mit der das Hinterrad nach dem Einfedern zurückfedert. Die richtige Einstellung hängt von der persönlichen Vorliebe ab sowie dem Gewicht des Fahrers, dem Fahrstil und den Fahrbedingungen ab. Eine Faustregel lautet, den Rebound auf schnellstmöglich einzustellen, ohne dass er zurück schlägt und Sie aus dem Sattel hievt.

### Um den Rebound einzustellen:

1. Die Rebound Einstellknöpfe funktionieren unabhängig. Achten Sie darauf, dass die Fernbedienungshebel auf den richtigen Federweg-Modus eingestellt sind. Siehe Federweg-Modus-Einstellungen.
2. Drehen Sie den gewählten Rebound-Knopf im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn, zählen Sie jeden Klick. Ein guter Ausgangspunkt für Einstellungsänderungen ist 7 Klicks nach der Position „Geschlossen“. Jeder Rebound Einstellknopf hat etwa 13 Klicks im Einstellbereich.

**TRIGGER 29'ER - 80 mm**  
**TRIGGER 26'ER - 70 mm**

**TRIGGER 29'ER - 130 mm**  
**TRIGGER 26'ER - 120 mm**



### HINWEIS

Drehen Sie die Einstellscheibe des Rebound nicht über „Stopp“ hinaus.



### WARNUNG

#### **KOMMEN SIE MIT HÄNDEN ODER FINGERN NICHT AN DAS BEWEGLICHE GELENK.**

Nehmen Sie die Einstellung nur dann vor, wenn Sie nicht im Sattel sitzen - weder während der Fahrt noch während Sie auf dem Fahrrad sitzen. Den Rebound zu verstellen, während Sie auf dem Fahrrad sitzen oder gar während der Fahrt, kann zu ernsthaften Hand-/ Fingerverletzungen oder Kontrollverlust beim Fahren und somit schwere Verletzungen oder gar den Tod zur Folge haben

## Zum Betrieb des Fernsteuerungshebels

Drücken Sie den Hebel nach vorne, bis er in der ELEVATE 90 mm Position einrastet. Drücken Sie den Hebel, um den Hebel wieder zu lösen und lassen Sie den Hebel durch die Seilspannung zurück in die Position FLOW 150 mm rutschen.

**TRIGGER 29'ER - 80 mm**

**TRIGGER 26'ER - 70 mm**



**TRIGGER 29'ER - 130 mm**

**TRIGGER 26'ER - 120 mm**



## Remote-Kabelmontage

Montieren Sie das Remote-Kabel bei ausgebautem Dämpfer.

1. Befestigen Sie das Fahrrad in einem Montageständer, so dass das Hinterrad gestützt wird, damit die Aufhängung sich nicht mehr bewegt und der Stossdämpfer positioniert und eingebaut werden kann.
2. Bestimmen Sie die Länge der Zughüllen. Lassen Sie genügend Spielraum für den ordnungsgemässen Betrieb der Stossdämpfer und volle Lenker-Rotation. Ein zu sperriges Gehäuse kann jedoch den beweglichen Rahmenteilen im Weg sein.
3. Installieren Sie an beiden Enden der Zughüllen die Endkappen.
4. Stellen Sie den Hebel auf „FLOW“ im 120/130 mm-Modus. Führen Sie ein neues Schaltkabel in den Hebel (1,2 mm) und Zughülle bis zum Dämpferende.
5. Führen Sie das Kabel unter der Shock Bridge entlang und in den unteren Teil der Spulenkammer des Dämpfers, und durch die Kabelklemmschraube des Dämpfers heraus. Stellen Sie sicher, dass Sie ein neues bzw. sauber abgeknipstes Kabel verwenden und dass die Kabelfeststellschraube weit genug aufgeschraubt ist. Andernfalls kann es dazu führen, dass Sie Schwierigkeiten bei der Führung des Kabels durch die Spulenkammer und an der Kabelklemmschraube vorbei haben.

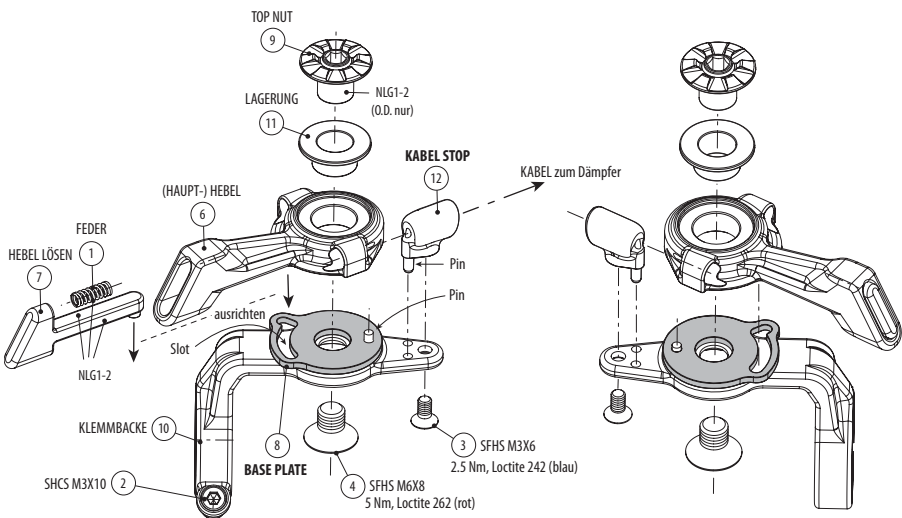
### ACHTUNG

**HOCHDRUCK GEFAHR** – Entfernen Sie niemals die Spulenkammer oder Kappen. Ein sehr hoher Druck kann die Verschlusskappen mit extremer Kraft und Geschwindigkeit katapultartig bewegen, was möglicherweise zu schweren Verletzungen oder gar zum Tod führen kann.

6. Ziehen Sie das Kabel straff, ziehen Sie die Kabelfeststellschraube 1.5mm an (5-10 in-lb Drehmoment).
7. Schneiden Sie das Kabel 0,5 “über der Kabelklemmschraube ab und isolieren es dann ab.



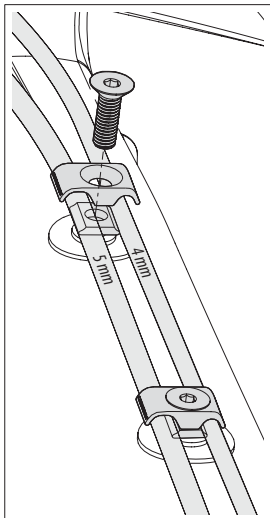
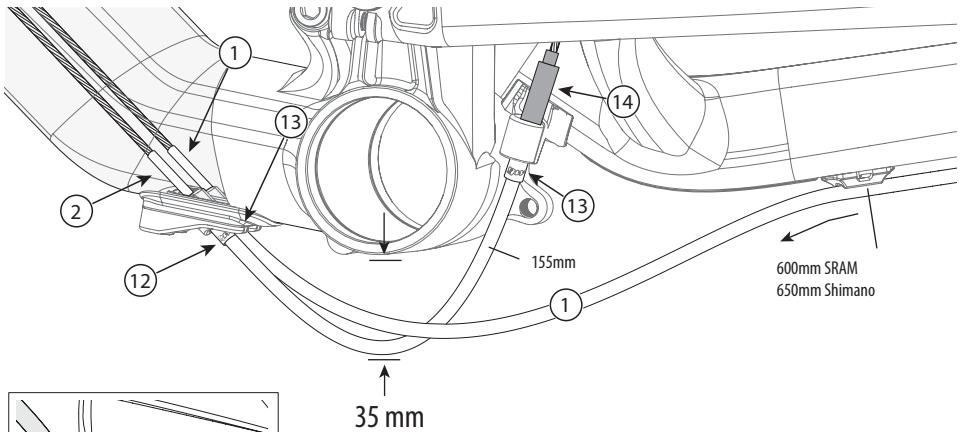
8. Bauen Sie den Dyad RT2 wieder in den Rahmen ein. Reinigen Sie das Gewinde der Befestigungsschrauben, tragen Sie Loctite 242 (blau) auf und ziehen Sie bis 8,0 Nm, 71 InLbs an.
9. Befestigen Sie die Zughülle an der Zugführung am Unterrohr.
10. Schalten Sie den Hebel testweise im normalen Betrieb zwischen den Federwegen 120/130 mm und 70/80 mm hin und her.



LENKER LINKS

LENKER RECHTS





Beachten Sie die Ausrichtung der Unterrohrklemmen. Die schmale Fläche sollte unter dem Gehäuse (parallel zu den Linien) angebracht werden, so dass die abgerundeten Seiten nach oben zeigen, wie abgebildet. Sie ist nicht seiten-spezifisch.

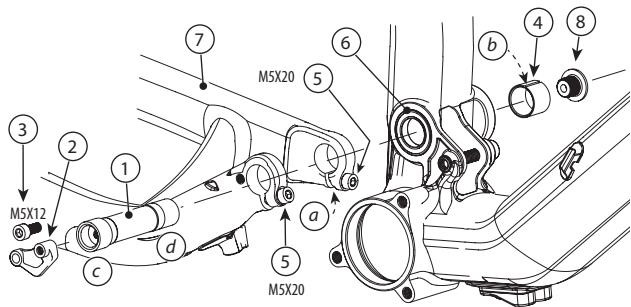
## HINWEIS

Eine falsche Befestigung der Klemmen kann zu Schäden führen. Überdrehen Sie die Befestigungsschrauben der Klemmen nicht.

Prüfen Sie, ob genügend Raum für die Kabelschleife vorhanden ist; d.h., mehr als 35 mm, wie oben abgebildet. Unzureichender Platz für die Kabelschleife kann zu Ghost Shifting führen oder dass aus dem Unterrohr bei voller Fahrt Kabel heraushängen. Am besten überprüft man die Gehäuseabmessungen bei ausgebautem Stossdämpfer. Auf diese Weise können Sie die Bewegung der Schaltzüge während der Fahrt sehen und erkennen. Bei richtiger Montage sieht es immer so aus, als wären die Schaltzüge zu lang. Die Schaltzughüllen dürfen keinen Kontakt mit den Kettenblättern haben. Sie können auch Kabelbinder verwenden. Achten Sie darauf, dass die Abschlusskappen wie dargestellt am Schalthüllenende installiert werden.

# HAUPTDREHPUNKT

Lockern Sie die Klemmschrauben immer zuerst. Prüfen Sie vor der Montage alle Lager auf ihren guten Zustand. Wenn nötig austauschen. Wischen Sie immer sauber und tragen Sie dann Loctite 242 (blau) Schraubenkleber auf die Schraubengewinde auf. Immer mit einem Drehmomentschlüssel mit 5 Nm festziehen, 44 InLbs.



## HINWEIS

Falschinstallation von Abstandsscheiben kann zu Spiel im Link führen und dadurch zur schnelleren Abnutzung oder Beschädigung.

Die Klemmschrauben dürfen nicht zu fest angezogen werden.

## Bezeichnung

- |                            |                         |
|----------------------------|-------------------------|
| 1. Hauptdrehpunkt          | 7. Kettenstrebe         |
| 2. FD Adapter (S3)         | 8. Klemmschrauben       |
| 3. FD Befestigungsschraube | a. Gap (Spalt)          |
| 4. Main Shim               | b. Innenring des Lagers |
| (Ausgleichscheibe)         | c. "breites Ende"       |
| 5. Klemmschrauben          | d. "schmales Ende"      |
| 6. Bearing (Führungslager) |                         |

## INFORMATION ZUR EINSTELLUNG DES XFUSION PULL SHOCKS

### ÜBER DIESE BEILAGE

Diese Beilage enthält Informationen zur richtigen Montage und Einstellung von **XFUSION**-Federungen für die folgenden Cannon-dale-Modelle: **TRIGGER 29'ER ALLOY** und **JEKYLL** wie auch **SCARLET**. Befolgen Sie zusätzlich zu dieser Beilage auch die Info-Beilage zur Betriebsanleitung für Ihr spezielles Fahrrad und die Betriebsanleitung für **XFUSION**.

Cannondale-Beilagen: <http://www.cannondale.com/manuals/>

XFUSION-Handbücher: <http://www.xfusionshox.com/>

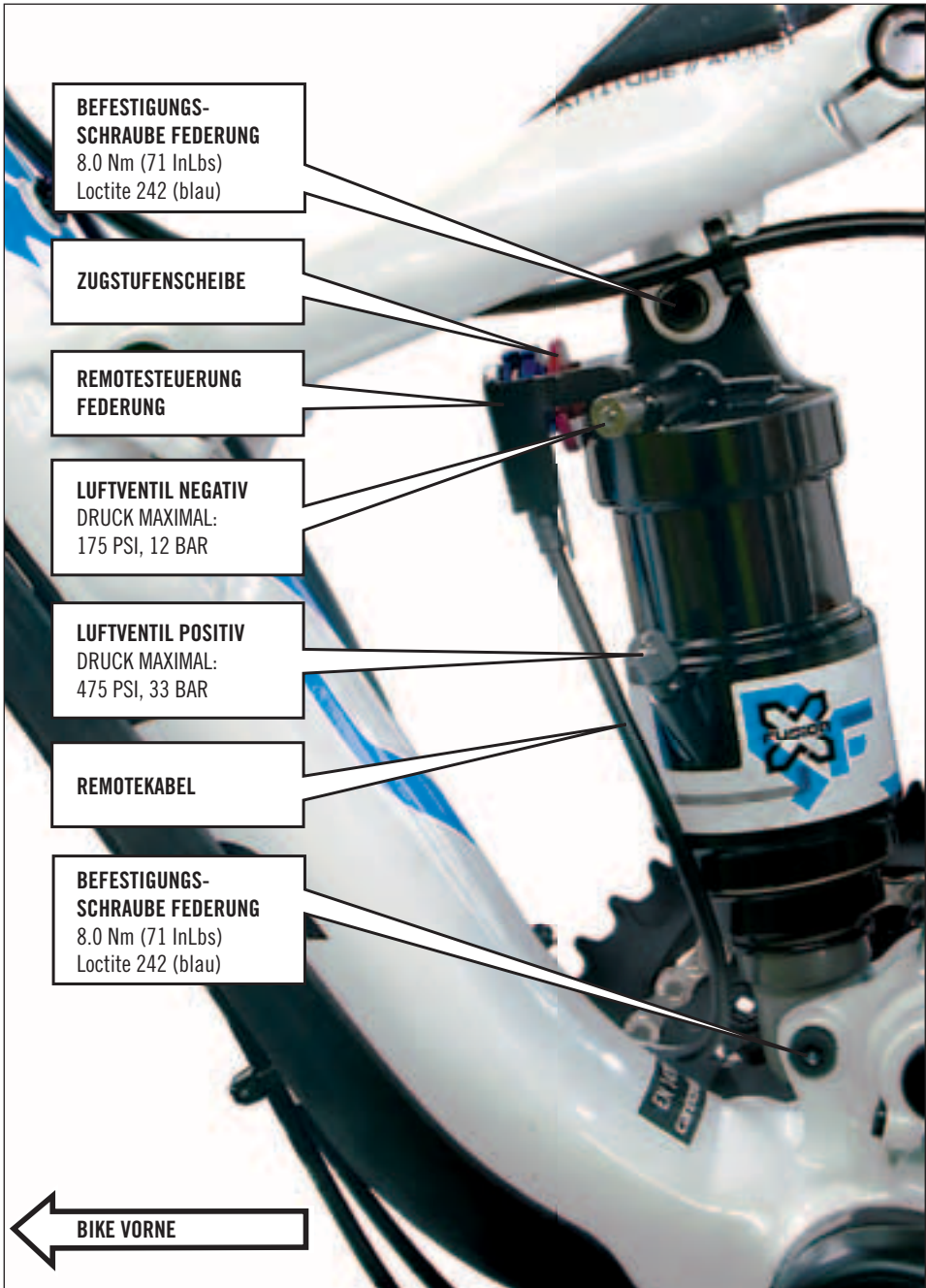
### EINBAU DES DÄMPFERS IN DEN RAHMEN

Bauen Sie den Dämpfer in den Rahmen ein, wobei die Remote-Einheit wie dargestellt nach vorne zeigt. Tragen Sie Loctite 242 (blau) auf den Dämpferbolzen auf und ziehen Sie diese mit einem guten Drehmomentschlüssel fest. **HINWEIS: Ein falscher Einbau des Dämpfers kann zu gravierenden Beschädigungen des Rahmens führen.**

### NEGATIVFEDERWEG MESSEN

Einige Fahrradmodelle haben eine Anzeige für den Negativfederweg in der Dämpferverbindung vom Rahmen; siehe Betriebsan-leitung. Der Negativfederweg lässt sich messen, indem man sich die unterschiedlichen Positionen der Befestigungsschrauben der Federung anschaut, wenn der Fahrer auf dem Bike sitzt und wenn er nicht auf ihm sitzt. Der empfohlene Luftdruck für die unterschiedlichen Modelle ist auf Seite 2 angegeben. Verwenden Sie eine Hochdruckpumpe: Cannondale **1MP01/SLV**.





## XFUSION PULL SHOCK REMOTESTEUERUNG AM LENKER

Über die Remotesteuerung am Lenker lässt sich die Federweg zwischen "OFFEN" und "FEST" ändern. Siehe unten.



# XFUSION PULL SHOCK SET-UP & LUFTDRUCK

TRIGGER 29'ER ALLOY

RECOMMENDED SAG: 25% (32 mm)

Nutzen Sie die Tabelle unten, um den/die anfänglichen Luftdruck/ Luftdrücke gemäß Fahrergewicht einzustellen; messen Sie den Federweg und erhöhen oder senken Sie den Luftdruck in kleinen Schritten, um den Federweg einzustellen.

XFUSION SHOCK INFO:

CANNONDALE P/N	FEDERWEG	EYE-TO-EYE	BUCHSEN-BREITE
128870	130 mm	155x50 mm	22 mm

EMPFOHLENER LUFTDRUCK:

GEWICHT (LBS)	GEWICHT (KG)	+	-	+	-
		(PSI)	(PSI)	(BAR)	(PSI)
Under 100	Under 45	158	61	11.0	4.0
100 - 109	45 - 49	169	65	11.6	4.5
110 - 119	50 - 54	179	69	12.4	4.8
120 - 129	54 - 59	191	73	13.2	5.1
130 - 139	59 - 63	203	78	14.0	5.4
140 - 149	64 - 68	216	83	14.9	5.7
150 - 159	68 - 72	230	88	15.8	6.1
160 - 169	73 - 77	244	94	16.9	6.5
170 - 179	77 - 81	260	100	17.9	6.9
180 - 189	82 - 86	273	105	18.8	7.2
190 - 199	86 - 90	287	110	19.8	7.6
200 - 209	91 - 95	301	116	20.8	8.0
210 - 219	95 - 99	316	122	21.8	8.4
220 - 229	100 - 104	332	128	22.9	8.8
230 - 239	104 - 108	348	134	24.0	9.2
240 - 249	109 - 113	366	141	25.2	9.7

## TRIGGER 26 CARBON (US ONLY)

RECOMMENDED SAG: 25% (30 mm)

Nutzen Sie die Tabelle unten, um den/die anfänglichen Luftdruck/ Luftdrücke gemäß Fahrergewicht einzustellen; messen Sie den Federweg und erhöhen oder senken Sie den Luftdruck in kleinen Schritten, um den Federweg einzustellen.

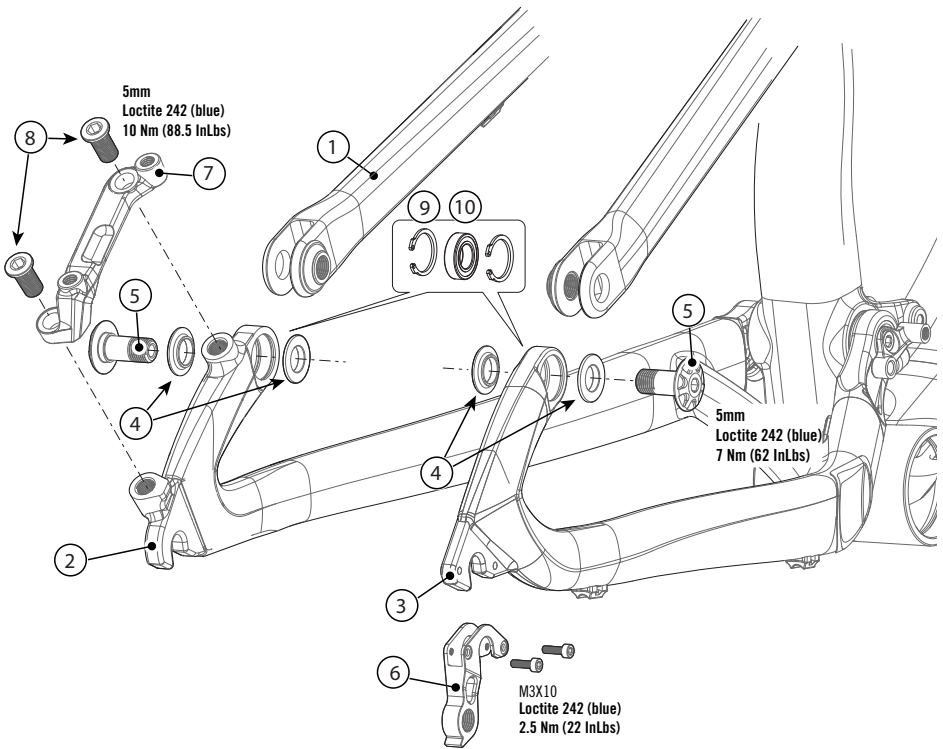
XFUSION SHOCK INFO:

CANNONDALE P/N	FEDERWEG	EYE-TO-EYE	BUCHSEN-BREITE
128410	120 mm	145x40 mm	15.75mm

EMPFOHLENER LUFTDRUCK:

GEWICHT (LBS)	GEWICHT (KG)	+	-	+	-
		(PSI)	(PSI)	(BAR)	(PSI)
Under 100	Under 45	183	56	12.6	3.9
100 - 109	45 - 49	195	60	13.4	4.1
110 - 119	50 - 54	207	63	14.3	4.4
120 - 129	54 - 59	220	68	15.2	4.7
130 - 139	59 - 63	234	72	16.2	5.0
140 - 149	64 - 68	249	76	17.2	5.3
150 - 159	68 - 72	265	81	18.3	5.6
160 - 169	73 - 77	282	86	19.4	6.0
170 - 179	77 - 81	300	92	20.7	6.3
180 - 189	82 - 86	315	97	21.7	6.7
190 - 199	86 - 90	331	101	22.8	7.0
200 - 209	91 - 95	347	107	24.0	7.3
210 - 219	95 - 99	365	112	25.1	7.7
220 - 229	100 - 104	383	117	26.4	8.1
230 - 239	104 - 108	402	123	27.7	8.5
240 - 249	109 - 113	422	129	29.1	8.9

## AUSFALLENDEN - TRIGGER 26'ER



### BEZEICHNUNG

1. Sitzstrebe
2. linkes Ausfallende
3. rechtes Ausfallende
4. Drehpunkt-Abstandhalter
5. Achsbolzen Drehpunkt
6. Schaltauge
7. Adapter für Scheibenbremsen
8. 16mm Kettenblattschrauben
9. Sprengring
10. Lager

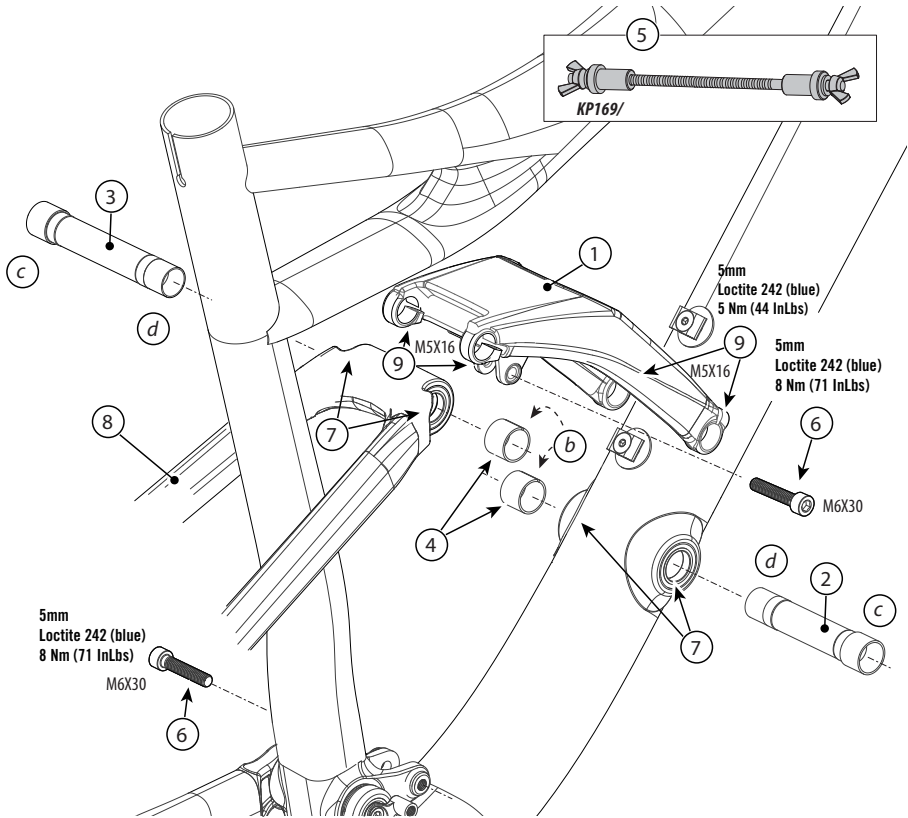
Inspizieren Sie vor der Befestigung die Lager, um sicherzustellen, dass sie in guten Zustand sind. Überprüfen Sie die Sattelstreben.

Wenn die Lager beschädigt sind, entfernen Sie diese und ersetzen Sie sie. Setzen Sie immer das schmale Ende des Drehpunkt-Abstandshalters in die Lager ein.

Die flache Seite der Abstandhalter muss nach aussen zeigen. Setzen Sie einen 5 mm Inbusschlüssel immer passgenau in die Achsbolzen ein, um zu verhindern, dass beim Anziehen Schäden entstehen.

Beim Anziehen den vorgeschriebenen Drehmomentschlüssel verwenden und das vorgeschriebene Drehmoment beachten.

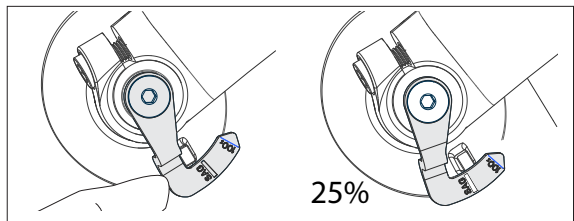
# SHOCK LINK (WIPPE) - TRIGGER 26'ER



## BEZEICHNUNG

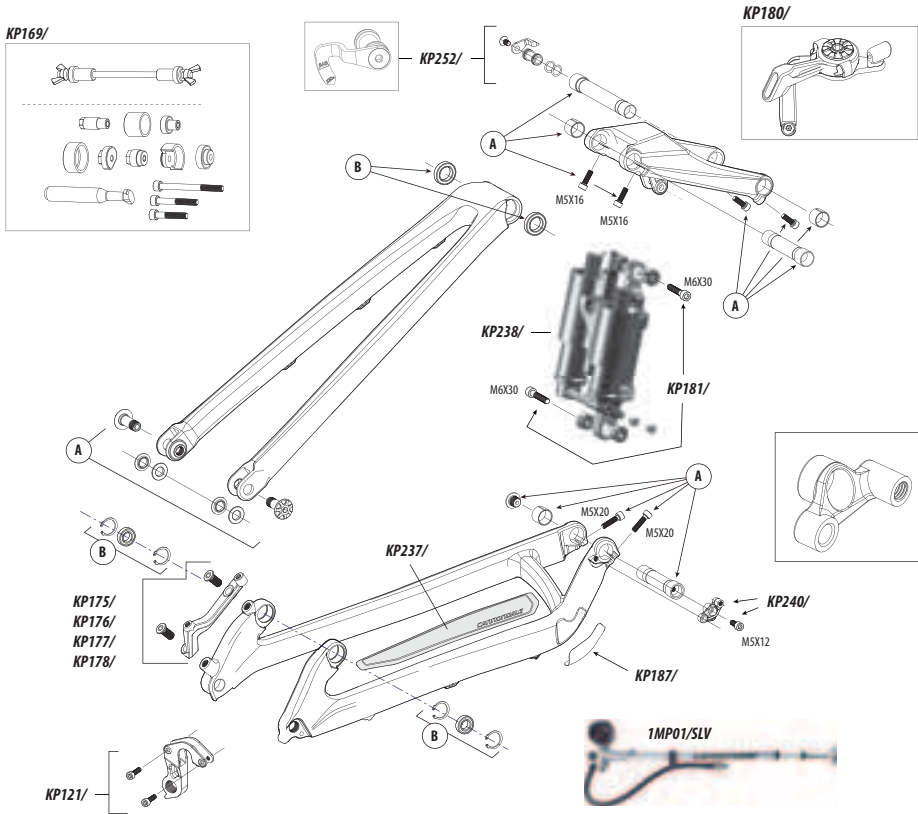
1. Dämpfer Wippe
2. Wippen Achse
3. SS Pivot
4. Achsenhülse
5. Achswerkzeug (inc. KP169/)
6. Dämpfer Bolzen
7. Lager (61802-2RS, 15X24X5)
8. Sitzstrebe
9. Verbindungsklemmschrauben
- b. „breites Ende“
- c. „schmales Ende“
- d. small end

**ANLEITUNG ZUR SAG ANZEIGE:** Drücken Sie die SAG Anzeige gegen den Anschlag. Setzen Sie sich auf das Rad. Wenn die Anzeige auf 25% steht, haben Sie den Dämpfer richtig befüllt, wie unten zu sehen.





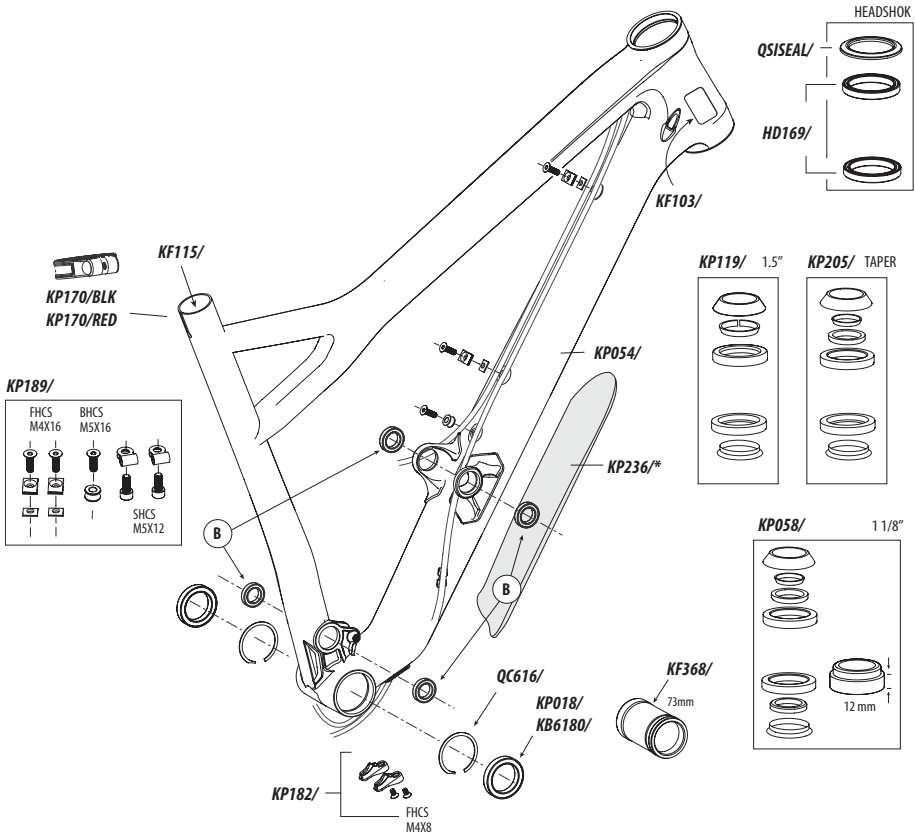
## TRIGGER 26'ER



CODE	DESCRIPTION
KP121/	KIT, DER. HANGER
KP175/	KIT, ADAPTER, SI12 PM/160
KP176/	KIT, ADAPTER, SI12 PM/180
KP177/	KIT, ADAPTER, SI12 PM/185
KP178/	KIT, ADAPTER, SI12 PM/203
KP238/	KIT, SHOCK, TRIGGER DYAD RT2
KP181/	KIT, SHOCK MOUNT HWARE, JEKYLL
KP252/	KIT, SAG INDICATOR, TRIGGER
KP180/	KIT, LEVER, TRAVEL ADJUST

NO. (QTY)	CODE	DESCRIPTION
(A)	KP239/BLK, RED	KIT, LINK, HWARE, TRIGGER BEARINGS SOLD SEPERATELY
(B)	KP185/	KIT, BEARINGS, PIVOT, JEKYLL/TRIGGER W/CIR-CLIPS
	KP240/	KIT, SPACER, F. DER, TRIGGER
	IMP01/SLV	KIT, PUMP, HP DYAD RT2
	KP169/	KIT, TOOL, JEKYLL PIVOT
	KP237/	KIT, GUARD, C-STAY TRIGGER CARBON
	KP187/	KIT, CH.STAY PROTECT-JEKYLL

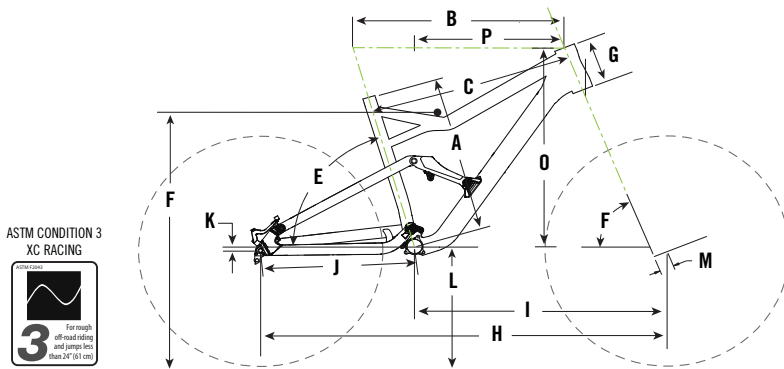
# TRIGGER 26'ER



CODE	DESCRIPTION
KP170/BLK, RED	KIT, SEATBINDER, MTN QR, 34.9, BLK
KP182/	KIT, BB CABLEGUIDE, F+R, JEKYLL
KP183/	KIT, ZIP TIES, CABLEGUIDE /25
KP189/	KIT, GUIDE, HOUSING, BOLT-ON 3
KP187/	KIT, CH.STAY PROTECT-JEKYLL
KP054/	KIT, GUARD, SCUFFGUARD, DOWNTUBE
KF103/	KIT, GUARD, SCUFFGUARD-8PK
QSISEAL/	KIT, SEAL, UPPER BEARING, 58MM OD
HD169/	KIT, BEARINGS, HEADSET- 2
KP058/	KIT, HEADSET, INT HEADSHOK TO 1 1/8"
KP119/	KIT, HEADSET, INT HEADSHOK TO 1.5
KP205/	KIT, HEADSET, INT H-SHOK TO TAPERED

CODE	DESCRIPTION
KP018/	KIT, BEARING, BB-SI, CERAMIC, 2PCS
KB6180/	KIT, BEARING, BB-SI, 2PCS
QC616/	KIT, CIRCLIPS (2) BB-SI
KP010/	KIT, ADAPTER, SIBB TO 73MM TAP
KF368/	KIT, TOOL, SIBB/73 ADP. INSTALL
KF366/	KIT, TOOL, SIBB ADAPTER EXTRACT
KF115/	KIT, GEL, DYNAMIC, CARBN
KP236/S	KIT, GUARD, D-TUBE TRIGGER CARBON - SMALL
KP236/M	KIT, GUARD, D-TUBE TRIGGER CARBON - MEDIUM
KP236/L	KIT, GUARD, D-TUBE TRIGGER CARBON - LARGE
KP236/X	KIT, GUARD, D-TUBE TRIGGER CARBON - XLARGE

## GEOMETRIE/TECHNISCHE EINZELHEITEN - TRIGGER 26'ER




### Geometrie

GRÖSSEN (cm/Zoll)		S	M	L	XL
<b>A</b>	SITZROHRLÄNGE	43.2/17.0	45.7/18.0	48.3/19.0	50.8/20.0
<b>B</b>	HORIZONTALES OBERROHR	55.7/21.9	58.6/23.1	61.3/24.1	63.9/25.2
<b>C</b>	TATSÄCHLICHES OBERROHR	52.9/20.8	55.7/21.9	58.6/23.1	61.2/24.1
<b>D</b>	WINKEL DES STEUERROHRS	68.5 °	69.0 °	69.0 °	69.0 °
<b>E</b>	EFFEKTIVER WINKEL DES SITZROHRS	73.0 °	73.0 °	73.0 °	73.0 °
<b>E'</b>	TATSÄCHLICHER WINKEL DES SITZROHRES	73.0 °	73.0 °	73.0 °	73.0 °
<b>F</b>	SCHRITTHÖHE	72.5/28.5	73.5/28.9	74.0/29.1	75.0/29.5
<b>G</b>	LÄNGE DES STEUERROHRS	13.4/5.3	13.4/5.3	13.4/5.3	16.0/6.3
<b>H</b>	ACHSSTAND	108.6/42.7	110.9/43.6	113.6/44.7	116.4/45.8
<b>I</b>	VORNE MITTE	66.1/26.0	68.4/26.9	71.1/28.0	73.9/29.1
<b>J</b>	LÄNGE DER KETTENSTREBE	42.5/16.7	42.5/16.7	42.5/16.7	42.5/16.7
<b>K</b>	ABFALL DES TRETLAGERS	0.0/0.0	0.0/0.0	0.0/0.0	0.0/0.0
<b>L</b>	HÖHE DES TRETLAGERS	33.0/13.0	33.0/13.0	33.0/13.0	33.0/13.0
<b>M</b>	VORLAUF	4.5/1.8	4.5/1.8	4.5/1.8	4.5/1.8
	NACHLAUF	8.2/3.2	7.9/3.1	7.9/3.1	7.9/3.1
	HINTERER FEDERWEG	12.0/4.72	12.0/4.72	12.0/4.72	12.0/4.72
	DÄMPFER EINBAULÄNGE	14.5/5.71	14.5/5.71	14.5/5.71	14.5/5.71
	HINTERER HUB	4.0/1.57	4.0/1.57	4.0/1.57	4.0/1.57
	EMPFOLHENDER SAG%	25%	25%	25%	25%

Bitte beachten Sie, dass die Spezifikationen und Informationen in diesem Handbuch zur Produktverbesserung geändert werden können. Die neuesten Produktdaten finden Sie unter <http://www.cannondale.com>

## Technische Daten

RAHMENTYPEN	BallisTec Carbon
FEDERWEG	w/ DYAD RT2 (120 mm, 70 mm) / w/ XFUSION (120 mm)
STEUERROHR	Headshok, 1.5", 1.1/8" (Siehe Ersatzteilliste)
KETTENLINIE	50 mm
BREITE DES TRETLAGERGEHÄUSES	BB30 73 mm
DURCHMESSER SATTELSTÜTZE	Benutzen Sie ausschliesslich eine Sattelstütze mit einem Durchmesser von 31.6 mm. Verwenden Sie keine andere Sattelstütze. Verwenden Sie keine Sattelstützen mit einer Unterlegscheibe oder Adapter. Benutzen Sie Carbon-Gel KF115/, wenn Sie die Sattelstütze montieren.
UMWERFER VORNE	S3 Direct Mount, Bottom pull
ABSTAND DES AUSFALLENDEN	135 mm
HINTERBREMSE	Post Mount Adapters - 160/180/185/203
DÄMPFER HINTEN	Zugdämpfer / 145 x 40 mm

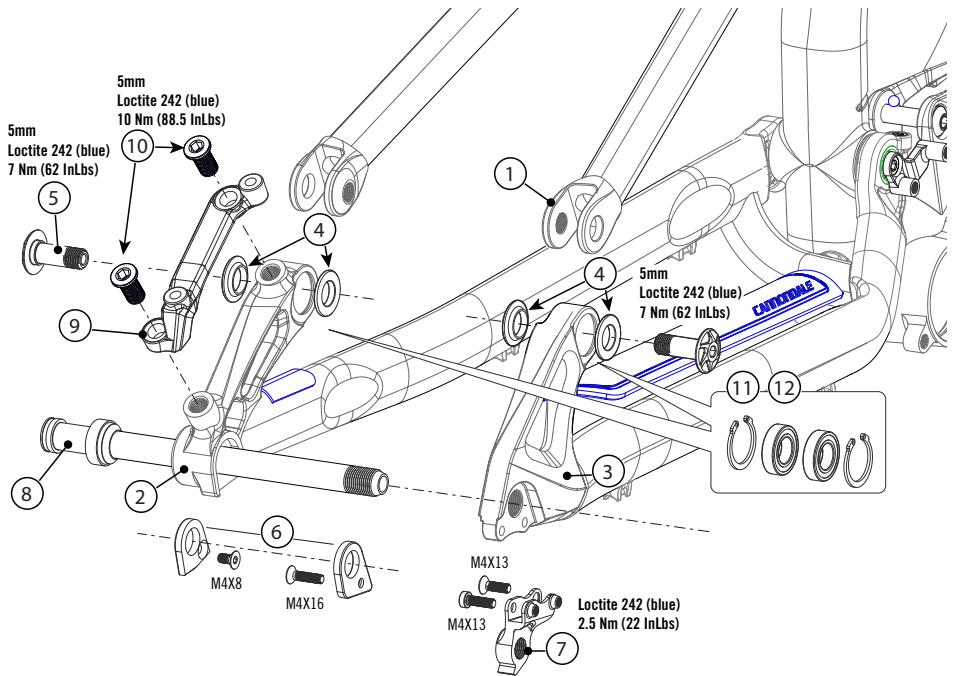
 <b>WARNUNG</b>	Für weitere Informationen zu den nachfolgenden technische Daten lesen Sie bitte Ihr Cannondale Fahrrad-Handbuch sorgfältig durch:		
VERWENDUNGSZWECK	ASTM CONDITION 3, XC RACING		
MAXIMALE REIFENBREITE	26 X 2.1 in		
MAXIMALE GABELLÄNGE DER GABEL	500 mm		
MINDESTEINSCHUBTIEFE SATTELSTÜTZE	100 mm		
MAXIMUM WEIGHT LIMIT * nur Satteltasche	FAHRER (lbs/kg)	GEPÄCK (lbs/kg)	INSGESAMT (lbs/kg)
	300 / 136	5 / 2.3*	305 / 138

## Drehmoment

Bitte achten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit und für die Haltbarkeit und Leistung Ihres Fahrrades beim Anziehen von Schrauben, Muttern, Bolzen etc. auf das korrekte Drehmoment. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Händler alle Schrauben mit einem Drehmomentschlüssel richtig anzieht. Wenn Sie sich entscheiden, Schrauben etc. selbst anzuziehen, dann verwenden Sie immer einen guten Drehmomentschlüssel!

BESCHREIBUNG	Nm	In Lbs (Pfund)	Loctite™
ADAPTER FÜR HINTERE FELGENBREMSE (MAXIMUM)	10.0	88.5	242 (blue)
DÄMPFER BEFESTIGUNGSSCHRAUBEN	8.0	71.0	
AUSFALLENDE DES DREHPUNKTS/ACHSE	7.0	62.0	
KLEMMSCHRAUBEN SHOCK LINK (WIPPE)	5.0	44.0	
HAUPTDREHPUNKT KLEMMSCHRAUBEN			
FÜHRUNGSSCHRAUBE FÜR BB-KABELAUSTRITT	2.5	22.0	
H-SCHRAUBE SCHALTWERK			
GEHÄUSEFÜHRUNG (MAXIMUM)	3.0	26.5	

## AUSFALLENDEN - TRIGGER 29'ER



### BEZEICHNUNG

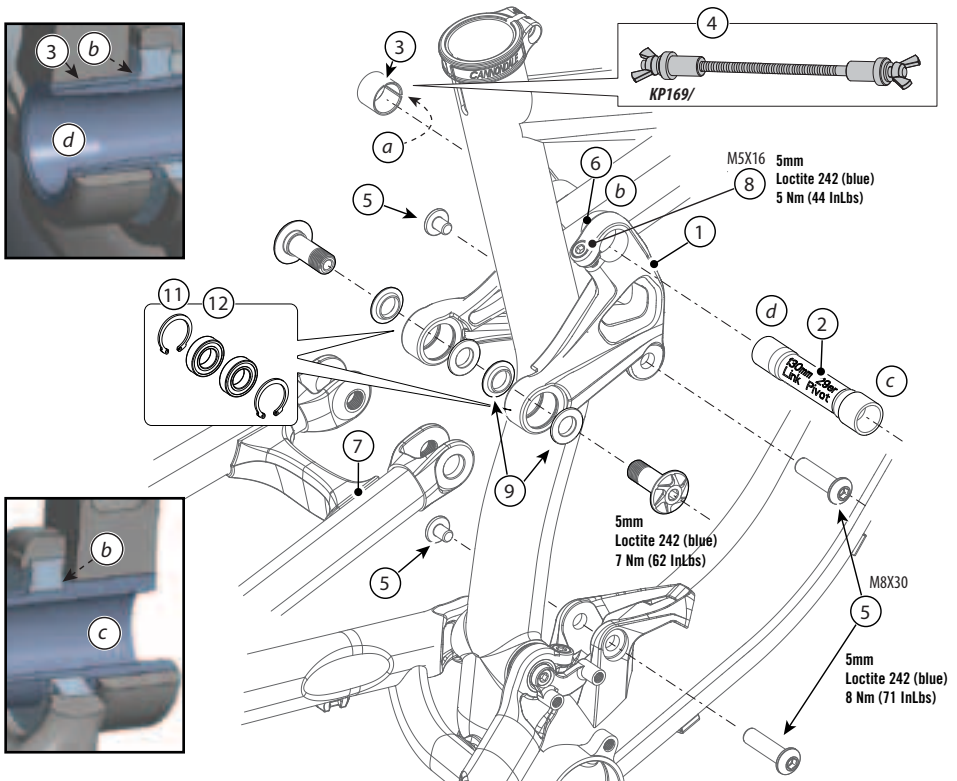
1. Sitzstrebe
2. linkes Ausfallende
3. rechtes Ausfallende
4. Drehpunkt-Abstandhalter
5. Achsbolzen Drehpunkt
6. Spacer zum Einbau einer 135mm Hinterradnabe
7. Schalttauge
8. 12mm Hinterrad Steckachse
9. Adapter für Scheibenbremsen
10. 16mm Kettenblattschrauben
11. Sprengring
12. Lager

Inspizieren Sie vor der Befestigung die Lager, um sicherzustellen, dass sie in guten Zustand sind. Überprüfen Sie die Sattelstreben. Wenn die Lager beschädigt sind, entfernen Sie diese und ersetzen Sie sie. Setzen Sie immer das schmale Ende des Drehpunkt-Abstandhalters in die Lager ein.

Die flache Seite der Abstandhalter muss nach aussen zeigen. Setzen Sie einen 5 mm Inbusschlüssel immer passgenau in die Achsbolzen ein, um zu verhindern, dass beim Anziehen Schäden entstehen.

Beim Anziehen den vorgeschriebenen Drehmomentschlüssel verwenden und das vorgeschriebene Drehmoment beachten.

# SHOCK LINK (WIPPE) - TRIGGER 29'ER



## BEZEICHNUNG

1. Dämpfer Wippe
2. Wippen Achse
3. Achsenhülse
4. Achswerkzeug (inc. KP169/)
5. Dämpfer Bolzen
6. Lager (61802-2RS, 15X24X5)
7. Sitzstrebe
8. Verbindungsklemmschrauben
9. Drehpunkt-Abstandhalter
- a. Innenring des Lagers
- b. „breites Ende“
- c. „schmales Ende“
- d. small end

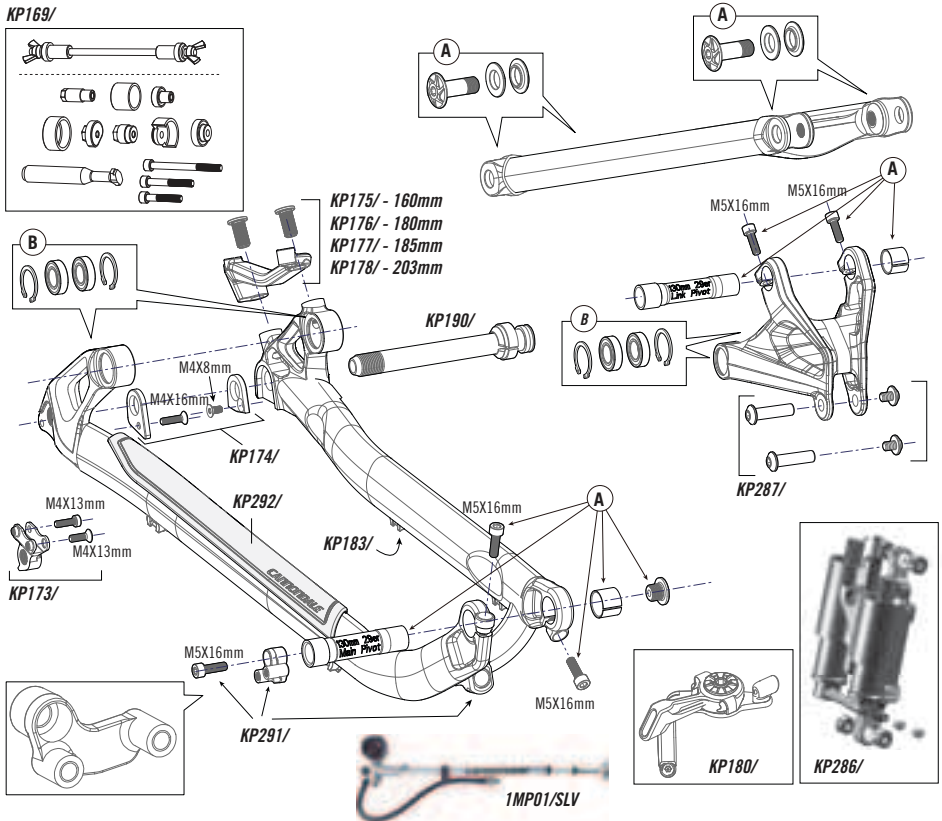
Achten Sie darauf, die Verbindungsklemmschrauben vor der Montage zu lösen. Prüfen Sie vor der Montage alle Lager auf ihren guten Zustand. Wenn nötig auswechseln. Reinigen Sie sie und tragen Sie Schraubenkleber Loctite 242 (blau) auf die Schraubengewinde auf.

Ziehen Sie mit 5 Nm, 44 InLbs fest an. Nach der Reinigung tragen Sie ein wenig Fett auf die Achsen und auf die wichtigsten Abstandsscheiben auf. Schieben Sie die Unterrohr-Link-Achse und SS-Hebelachse, wie abgebildet an den einander gegenüberliegenden Seiten des Links ein. Verwenden Sie Werkzeug **KP169/**, um Drehpunkt und die Hauptabstandsscheibe zusammenzubauen. Diese müssen vor dem Festziehen der Klemmschrauben am inneren Laufing des Lagers positioniert sein. Befestigen Sie die Drehpunkte mit dem Werkzeug, so dass der Spalt zwischen Lager und Link auf beiden Seiten gleich gross ist.

## HINWEIS

Falsche Montage (Drehpunkt / Ausgleichsscheibe kann dazu führen, dass der Link zu viel Spiel hat und dadurch Verschleiss oder Beschädigung mit sich bringen. Bitte nicht zu fest anziehen. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel.

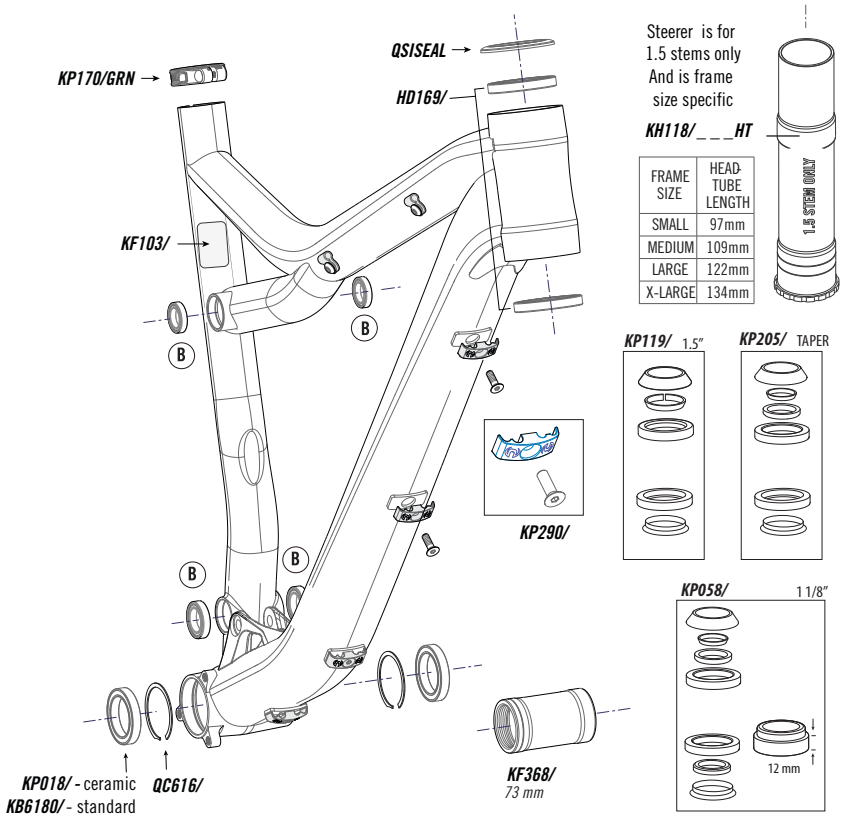
## TRIGGER 29'ER



CODE	DESCRIPTION
KP173/	KIT,DER.HANGER,S112
KP174/	KIT,SPACER,S112,142 TO 135MM
KP175/	KIT,ADAPTER,S112 PM/160
KP176/	KIT,ADAPTER,S112 PM/180
KP177/	KIT,ADAPTER,S112 PM/185
KP178/	KIT,ADAPTER,S112 PM/203
KP190/	KIT,AXLE,SYNTACE,X12,142X12MM
KP291/	KIT,SPACER,F.DER,TRIGGER29
KP183/	KIT,ZIP TIES, CABLEGUIDE /25

NO. (QTY)	CODE	DESCRIPTION
	1MP01/SLV	KIT,PUMP,HP DYAD RT2
	KP286/	KIT,SHOCK,TRIGGER29 DYAD RT2
	KP287/	KIT,SHOCK MOUNT HWARE,TRIGGER29
	KP180/	KIT,LEVER,TRAVEL ADJUST
(A)	KP288/BLK	KIT,LINK,HWARE,TRIGGER29 --- BEARINGS SOLD SEPERATELY---
(B)	KP289/	KIT,BEARINGS,PIVOT,TRIGGER29 W/ CIR-CLIPS
	KP169/	KIT,TOOL,JEKYLL PIVOT

# TRIGGER 29'ER

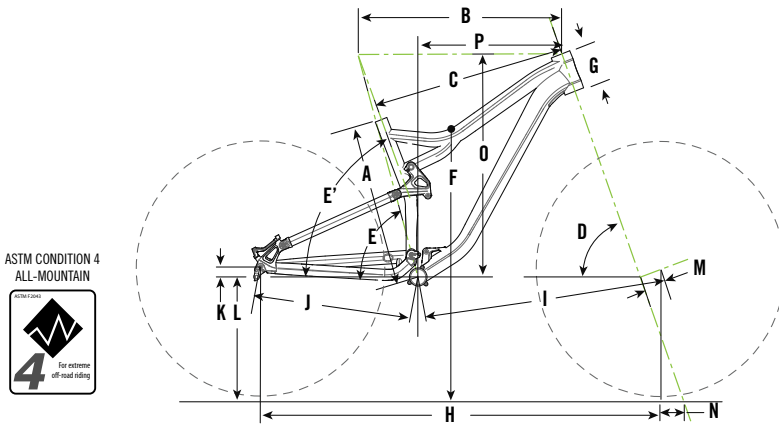


CODE	DESCRIPTION
KP170/GRN	KIT, SEATBINDER, MTN QR, 34.9, BLK
KP290/	KIT, GUIDE, HOUSING, BOLT
KP291/	KIT, SPACER, F, DER, TRIGGER29
KF103/	KIT, GUARD, SCUFFGUARD - 8PK
KH118/097HT	KIT, STEER, SUPERMAX, 1.5"
KH118/109HT	KIT, STEER, SUPERMAX, 1.5"
KH118/122HT	KIT, STEER, SUPERMAX, 1.5"
KH118/134HT	KIT, STEER, SUPERMAX, 1.5"
QSISEAL/	KIT, SEAL, UPPER BEARING, 58MM OD
HD169/	KIT, BEARINGS, HEADSET - 2

NO. (QTY)	CODE	DESCRIPTION
	KP058/	KIT, HEADSET, INT HEADSHOK TO 1 1/8"
	KP119/	KIT, HEADSET, INT H-SHOK TO 1.5
	KP205/	KIT, HEADSET, INT H-SHOK TO TAPERED
	KP018/	KIT, BEARING, BB-SI, CERAMIC, 2PCS
	KB6180/	KIT, BEARING, BB-SI, 2PCS
	QC616/	KIT, CIRCLIPS (2) BB-SI
	KP010/	KIT, ADAPTER, SIBB TO 73MM TAP
	KF368/	KIT, TOOL, SIBB/73 ADP. INSTALL
<b>B</b>	KP289/	KIT, BEARINGS, PIVOT, TRIGGER29 W/ CIR-CLIPS



## GEOMETRIE/TECHNISCHE EINZELHEITEN- TRIGGER 29'ER




### Geometrie

GRÖSSEN (cm/Zoll)	S	M	L	XL
<b>A</b> SITZROHRLÄNGE	42.5/16.7	44.5/17.5	48.5/19.1	50.9/20.0
<b>B</b> HORIZONTALES OBERROHR	56.8/22.4	59.6/23.5	62.4/24.6	65.2/25.7
<b>C</b> TATSÄCHLICHES OBERROHR	51.7/20.4	54.0/21.3	56.6/22.3	59.1/23.3
<b>D</b> WINKEL DES STEUERROHRS	69.0°	69.0°	69.5°	69.5°
<b>E</b> EFFEKTIVER WINKEL DES SITZROHRS	73.5°	73.5°	73.5°	73.5°
<b>E'</b> TATSÄCHLICHER WINKEL DES SITZROHRES	69.2°	69.2°	69.2°	69.2°
<b>F</b> SCHRITTHÖHE	73.4/28.9	75.4/29.7	76.8/30.2	78.3/30.8
<b>G</b> LÄNGE DES STEUERROHRS	9.7/3.8	11.0/4.3	12.2/4.8	13.4/5.3
<b>H</b> ACHSSTAND	111.4/43.9	114.3/45.0	116.6/45.9	119.5/47.0
<b>I</b> VORNE MITTE	66.8/26.3	69.7/27.4	72.0/28.3	74.8/29.4
<b>J</b> LÄNGE DER KETTENSTREBE	44.8/17.6	44.8/17.6	44.8/17.6	44.8/17.6
<b>K</b> ABFALL DES TRETLAGERS	2.8/1.1	2.8/1.1	2.8/1.1	2.8/1.1
<b>L</b> HÖHE DES TRETLAGERS	34.8/13.7	34.8/13.7	34.8/13.7	34.8/13.7
<b>M</b> VORLAUF	5.3/2.1	5.3/2.1	5.3/2.1	5.3/2.1
<b>N</b> NACHLAUF	8.8/3.5	8.8/3.5	8.4/3.3	8.4/3.3
<b>O</b> STAPELHÖHE	60.4/23.8	61.6/24.3	63.0/24.8	64.1/25.2
<b>P</b> REICHWEITE	38.9/15.3	41.4/16.3	43.7/17.2	46.2/18.2
HINTERER FEDERWEG	13.0/5.1	13.0/5.1	13.0/5.1	13.0/5.1
DÄMPFER EINBAULÄNGE	15.5/6.10	15.5/6.10	15.5/6.10	15.5/6.10
HINTERER HUB	5.0/1.97	5.0/1.97	5.0/1.97	5.0/1.97
EMPFOHLENDER SAG%	25%	25%	25%	25%

Bitte beachten Sie, dass die Spezifikationen und Informationen in diesem Handbuch zur Produktverbesserung geändert werden können. Die neuesten Produktdaten finden Sie unter <http://www.cannondale.com>

## Technische Daten

RAHMENTYPEN	SmartFormed Alloy
FEDERWEG	w/ DYAD RT2 (130 mm, 80 mm) / w/ XFUSION (130 mm)
STEUERROHR	Headshok, 1.5", 1.1/8" (Siehe Ersatzteilliste)
KETTENLINIE	50 mm
BREITE DES TRETLAGERGEHÄUSES	BB30 73 mm
BEFESTIGUNGSSTANDARD FÜR KETTENFÜHRUNG	ISCG 03
DURCHMESSER SATTELSTÜTZE	Benutzen Sie ausschliesslich eine Sattelstütze mit einem Durchmesser von 31.6 mm. Verwenden Sie keine andere Sattelstütze. Verwenden Sie keine Sattelstützen mit einer Unterlegscheibe oder Adapter. Benutzen Sie Carbon-Gel KF115/, wenn Sie die Sattelstütze montieren.
UMWERFER VORNE	S3 Direct Mount, Bottom pull
ABSTAND DES AUSFALLENDEN	142mm (umrüstbar zu 135mm)
HINTERBREMSE	Post Mount Adapters - 160/180/185/203
DÄMPFER HINTEN	Zugdämpfer / 155x50 mm

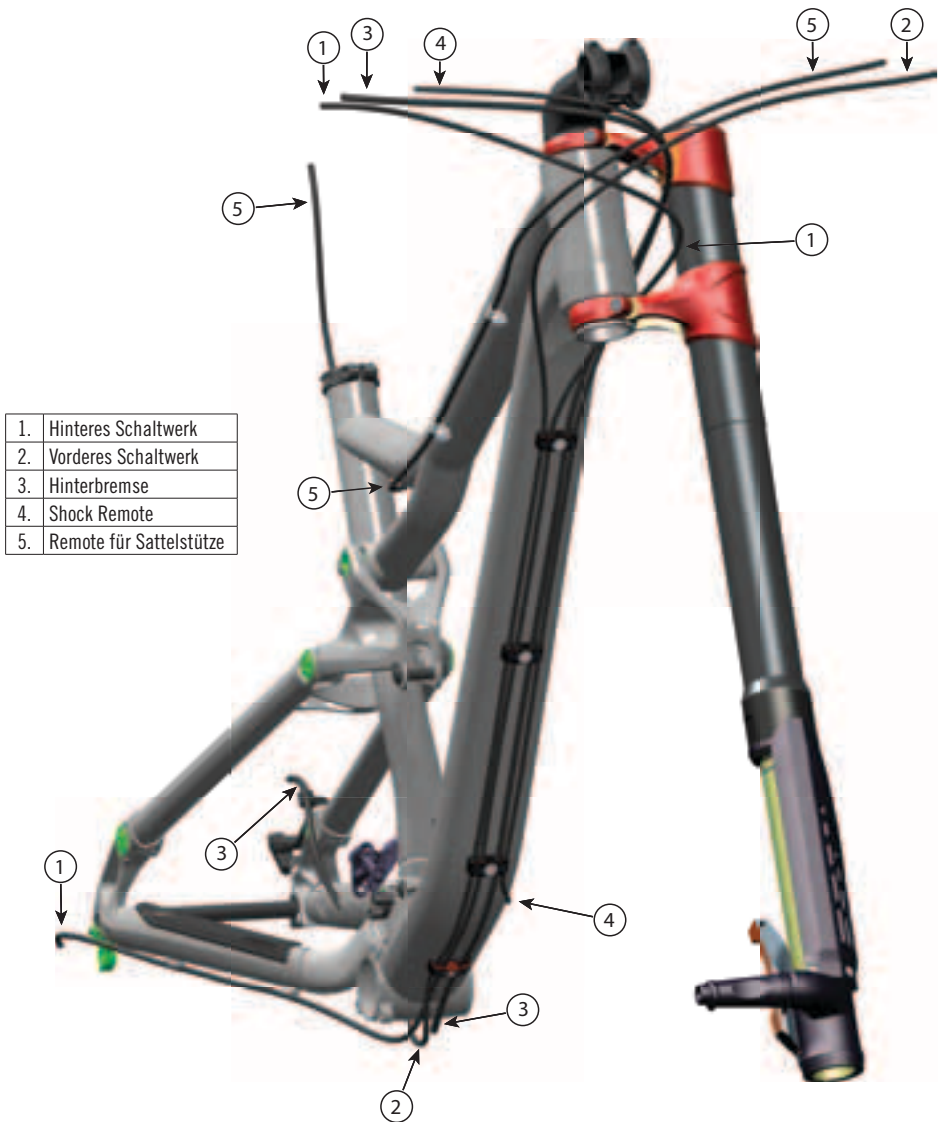
 <b>WARNUNG</b>	Für weitere Informationen zu den nachfolgenden technische Daten lesen Sie bitte Ihr Cannondale Fahrrad-Handbuch sorgfältig durch:		
VERWENDUNGSZWECK	ASTM BEDINGUNG 4, ALL MOUNTAIN		
MAXIMALE REIFENBREITE	29 X 2.35 in		
MAXIMALE GABELLÄNGE DER GABEL	570 mm		
MINDESTEINSCHUBTIEFE SATTELSTÜTZE	100 mm		
GEWICHTS-BEGRENZUNG * nur Satteltasche	FAHRER (lbs/kg)	GEPÄCK (lbs/kg)	INSGESAMT (lbs/kg)
	300 / 136	5 / 2.3*	305 / 138

## Drehmoment

Bitte achten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit und für die Haltbarkeit und Leistung Ihres Fahrrades beim Anziehen von Schrauben, Muttern, Bolzen etc. auf das korrekte Drehmoment. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Händler alle Schrauben mit einem Drehmomentschlüssel richtig anzieht. Wenn Sie sich entscheiden, Schrauben etc. selbst anzuziehen, dann verwenden Sie immer einen guten Drehmomentschlüssel!

BESCHREIBUNG	Nm	In Lbs (PFUND)	Loctite™
ADAPTER FÜR HINTERE FELGENBREMSE (MAXIMUM)	10.0	88.5	242 (blue)
DÄMPFER BEFESTIGUNGSSCHRAUBEN	8.0	71.0	
AUSFALLENDE DES DREHPUNKTS/ ACHSE	7.0	62.0	
KLEMMSCHRAUBEN SHOCK LINK (WIPPE )	5.0	44.0	
HAUPTDREHPUNKT KLEMMSCHRAUBEN			
H-SCHRAUBE SCHALTWERK	2.5	22.0	
HOUSING GUIDES (GEHÄUSEFÜHRUNG)-(MAXIMUM)	3.0	26.5	

## CABLE ROUTING - TRIGGER 29'ER





## WARTUNG

In der folgenden Tabelle sind nur weitergehende Wartungsinformationen aufgelistet. Bitte konsultieren Sie Ihre Cannondale Fahrrad-Bedienungsanleitung bezüglich weiterer Informationen über die grundlegende Wartung Ihres Fahrrads. Sprechen Sie mit Ihrem Cannondale-Händler, um ein individuelles und umfassendes Wartungsprogramm für Ihren Fahrstil, die eingebauten Komponenten und Ihre Fahrgewohnheiten zu erstellen. Befolgen Sie die Wartungsempfehlungen der Komponentenhersteller. Diese werden von den entsprechenden Herstellern der Teile Ihres Fahrrads, die nicht von Cannondale sind, herausgegeben.

FAHRRADTEIL	HÄUFIGKEIT
<p><b>ZÜGE UND LEITUNGEN</b> – Mit Ihrem Fahrrad hat man Ihnen kleine Rahmenprotektoren zum Kleben geliefert. Platzieren Sie den Rahmenprotektor zwischen dem Kabel und dem Rahmen, an stellen, wo durch die Bewegung Reibung entsteht. Mit der Zeit können sich Kabel an Rahmenteilen scheuern und dadurch ernsthafte Schäden am Rahmen verursachen.</p> <p><i>HINWEIS: Schäden an Ihrem Fahrrad, die aufgrund der durch Kabel verursachten Reibung entstehen, sind nicht Gegenstand der Garantie und werden nicht abgedeckt. Die Rahmenprotektoren bieten auch keinen akzeptablen Schutz gegen falsch installierte oder falsch verlegte Kabel oder Leitungen. Wenn Sie feststellen, dass die Rahmenprotektoren sich sehr schnell abnutzen, dann lassen Sie sich von Ihrem Cannondale-Händler bzgl. des Routings auf Ihrem Fahrrad beraten.</i></p>	<p><b>VOR DER ERSTEN TOUR</b></p>
<p><b>INSPEKTION AUF SCHÄDEN:</b> Reinigen und inspizieren Sie den gesamten Fahrradrahmen / Schwinge / Verbindungselemente auf Risse oder Beschädigungen. Siehe "Sicherheitschecks" in Ihrer <i>Cannondale Fahrrad-Bedienungsanleitung</i>.</p>	<p><b>VOR UND NACH JEDER TOUR</b></p>
<p><b>KONTROLLIEREN SIE DIE DREHMOMENTE</b> – zusätzlich zu den anderen komponentenspezifischen Drehmomenten Ihrer Fahrradteile. Ziehen Sie alle Teile entsprechend der in dieser Beilage aufgeführten Anweisung für Drehmomente nach.</p>	<p><b>ALLE PAAR TOUREN</b></p>
<p><b>KETTENSCHUTZ</b> – ersetzen Sie diesen Schutz, wenn er beschädigt wird.</p>	
<p><b>INSPIZIEREN SIE DIE LAGER, ERSETZEN SIE ABGENUTZTE ODER BESCHÄDIGTE TEILE:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• SHOCK LINK ASSEMBLY</li> <li>• SEAT STAY</li> <li>• DROPOUT PIVOT</li> <li>• CHAIN STAY</li> <li>• FRAME</li> </ul>	<p><b>BEI NÄSSE, SCHLAMM, SAND ALLE 25 STUNDEN</b></p> <p><b>BEI TROCKENHEIT ALLE 50 STUNDEN</b></p>
<p><b>GABEL</b> – Bitte konsultieren Sie die Bedienungsanleitung des Herstellers für Wartungsinformationen in Bezug auf Ihre Gabel.</p>	
<p><b>DYAD RT2 Hinterer Pull Shock</b> Für weitere Informationen siehe: <a href="http://www.foxracingshox.com/fox/contact">http://www.foxracingshox.com/fox/contact</a></p>	



### WARNUNG

**BEI EINEM SCHLECHT GEWARTETEN FAHRRAD KÖNNEN TEILE BRECHEN ODER DEREN FEHLFUNKTION KANN ZU EINEM UNFALL ODER GAR DEM TOD, ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER LÄHMUNGEN FÜHREN.** Bitte fragen Sie Ihren Cannondale-Händler, damit er Ihnen hilft, ein komplettes individuelles Wartungsprogramm zusammenzustellen. Dieses Programm sollte alle Teile auflisten und berücksichtigen, die in Ihrem Fahrrad eingebaut sind, damit diese regelmässig überprüft werden. Häufige Kontrollen sind zur Problembestimmung und Unfallverhütung erforderlich.



**WARNING!** READ THIS SUPPLEMENT AND YOUR CANNONDALE BICYCLE OWNER'S MANUAL. BOTH CONTAIN IMPORTANT SAFETY INFORMATION. KEEP BOTH FOR FUTURE REFERENCE.

**CANNONDALE USA**

Cycling Sports Group, Inc.  
172 Friendship Road,  
Bedford, Pennsylvania, 15522-6600, USA  
(Voice): 1-800-BIKE-USA  
(Fax): 814-623-6173  
custserv@cyclingsportsgroup.com

**CANNONDALE EUROPE**

Cycling Sports Group Europe, B.V.  
mail: Postbus 5100  
visits: Hanzepoort 27  
7570 GC, Oldenzaal, Netherlands  
(Voice): +41 61.4879380  
(Fax): 31-5415-14240  
servicedeskeurope@cyclingsportsgroup.com

**CANNONDALE UK**

Cycling Sports Group  
Vantage Way, The Fulcrum,  
Poole, Dorset, BH12 4NU  
(Voice): +44 (0)1202 732288  
(Fax): +44 (0)1202 723366  
sales@cyclingsportsgroup.co.uk

**CANNONDALE AUSTRALIA**

Cycling Sports Group  
Unit 8, 31-41 Bridge Road  
Stanmore NSW 2048  
Phone: +61 (0)2 8595 4444  
Fax: +61 (0) 8595 4499  
askus@cyclingsportsgroup.com.au

**CANNONDALE JAPAN**

Namba Sumiso Building 9F,  
4-19, Minami Horie 1-chome,  
Nishi-ku, Osaka 550-0015, Japan  
(Voice): 06-6110-9390  
(Fax): 06-6110-9361  
cjcustserv@cannondale.com

**WWW.CANNONDALE.COM**

© 2012 Cycling Sports Group  
129920 (12/12)